


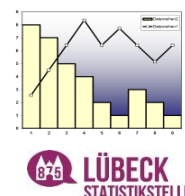
Hansestadt LÜBECK 



STATISTISCHE NACHRICHTEN

Wirtschaft und Arbeitsmarkt Lübeck in Zahlen 2018

Kommunale Statistikstelle der Hansestadt Lübeck
November 2018, Nr. 17, 1. Auflage



Zeichenerklärung:

-	=	nichts vorhanden
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
ALG	=	Arbeitslosengeld
dar.	=	darunter
darunter	=	diese Werte bilden einen Teil der vorausgehenden Obergruppe ab
dav.	=	davon
davon	=	diese Werte bilden zusammen die komplette vorausgehende Obergruppe ab
Einw.	=	Einwohner/-innen
Entw.	=	Entwicklung
Erwerbbsp.	=	Erwerbspersonen
G	=	Grafik
GeB	=	geringfügig entlohnte Beschäftigung
GmbH	=	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
H	=	Halter
HIT	=	Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere
jew.	=	jeweiligen
kg	=	Kilogramm
LF	=	landwirtschaftliche Nutzfläche
m	=	männlich
Mill.	=	Millionen
Pers.	=	Personen
SGB	=	Sozialgesetzbuch
SH	=	Schleswig-Holstein
sozialv.	=	sozialversicherungspflichtig
steuerpf.	=	steuerpflichtig
SvB	=	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
T	=	Tabelle oder Tiere
u.Ä.	=	und Ähnliches
w	=	weiblich
z.B.	=	zum Beispiel
ha	=	Hektar
insg.	=	insgesamt
a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
Fisch.	=	Fischerei
d.	=	der / des
ziv.	=	ziviler
Haush.	=	Haushalte
X	=	Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
Veränd.	=	Veränderung

Impressum

Herausgeber: Hansestadt Lübeck - Der Bürgermeister
Bereich Logistik, Statistik und Wahlen - Kommunale Statistikstelle

Autor/-in: David Burger und Lena Krumbiegel

Auskünfte: Lena Krumbiegel

Glossar: Pauline Engellandt


Druck: Susanne Baer

Gestaltung: Kommunale Statistikstelle

Internet: www.statistik.luebeck.de

Ihr Kontakt zu uns:  www.luebeck.de/stadt_politik/statistiken/kontakt.html

 statistik@luebeck.de

 0451-122-1243

Zitierhinweis: Hansestadt Lübeck - Kommunale Statistikstelle, Wirtschaft und Arbeitsmarkt - Lübeck in Zahlen 2018

Nutzungsbedingungen: Sie dürfen Informationen speichern und auch auszugsweise mit Quellenangabe verbreiten. Es darf keine Veränderung oder Verfälschung der Inhalte erfolgen. Erlaubt sind eigene Berechnungen, die als solche gekennzeichnet werden müssen. Im Falle einer Veröffentlichung der Zahlen im Internet muss eine Verlinkung auf die Homepage der Kommunalen Statistikstelle erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke benötigt eine Genehmigung durch die Kommunale Statistikstelle, ausgenommen sind Presse, Rundfunk, Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen.

Inhaltsübersicht

Seite

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

T / G 301	Entwicklung der Erwerbstätigen 2000 - 2016 nach Wirtschaftsbereichen	8
T / G 302	Entw. der Bruttowertschöpfung 2000 - 2016 n. Wirtschaftsbereichen in jew. Preisen in Mill. €	9
T / G 303	Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts 1992 - 2016 in jeweiligen Preisen in Mill. €	10
T / G 305	Entwicklung der Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer 1996 - 2016 in SH in €	11
T / G 306	Entwicklung der Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einw. 2000 - 2015 in Mill. €	12
T / G 307	Entwicklung des verfügbaren Einkommens der privaten Haushalte je Einw. 2000 - 2015 in €	13

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

T / G 310	Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten 1974 - 1997	14
T / G 311	Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten 1998 - 2007	15
T / G 312	Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten 2008 - 2017	16
T / G 313	Entw. der sozialv. Besch. und geringfügig entlohnt Besch. am Arbeitsort 2008 - 2017	17
T / G 314	Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort 2000 - 2017	19
T / G 315	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.06.2017 nach Stadtteilen	20
T / G 316a	Entwicklung der sozialv. Beschäftigten am Wohnort 2010 - 2015 nach Altersgruppen	21
T / G 317	Entwicklung der Einpendler nach Lübeck 2002 - 2017	22
T / G 318	Entwicklung der Auspendler aus Lübeck 2002 - 2017	23
T / G 319	Entwicklung des Pendlersaldos für Lübeck 2002 - 2017	24

Arbeitsmarkt

T / G 320	Entwicklung der Arbeitslosen und Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich 1985 - 2017	25
T / G 321	Entwicklung der Arbeitslosen in der Hansestadt Lübeck 2005 - 2017	26
T / G 322	Entwicklung der Arbeitslosen am 30.06.2017 nach Stadtteilen	27
T / G 323	Entwicklung der Arbeitslosen nach SGB III (ALG I) 2005 - 2017	28
T / G 324	Arbeitslose nach SGB III (ALG I) am 30.06.2017 nach Stadtteilen	29
T / G 325	Entwicklung der Arbeitslosen nach SGB II (ALG II) 2005 - 2017	30
T / G 326	Arbeitslose nach SGB II (ALG II) am 30.06.2017 nach Stadtteilen	31
T / G 327	Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften 2005 - 2017	32

T / G 328	Bedarfsgemeinschaften am 30.06.2017 nach Stadtteilen	33
T / G 329	Entwicklung der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen 2005, 2010 - 2017	34
T / G 330	Erwerbsfähige Hilfebedürftige am 30.06.2017 nach Stadtteilen	35

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

T / G 340	Entwicklung der landwirtschaftlichen Betriebe 1999, 2007, 2010 und 2016	36
T / G 341	Entwicklung des Fischereihafens Travemünde 1980 - 2017	37
T / G 342	Entwicklung der Rinderbestände 2009 - 2017	38
T / G 343	Entwicklung der Rinderhaltung 2012 - 2017 nach Umfang des Bestandes	39

Produzierendes Gewerbe

T / G 350	Entwicklung des verarbeitenden Gewerbes 1980 - 2017	40
T / G 352	Entwicklung der Gewerbeanzeigen 1998 - 2017 nach An- und Abmeldung	41
T / G 353	Entwicklung der Umsätze der steuerpfl. Unternehmen in der Hansestadt Lübeck 2000 - 2016	42
T / G 360	Entwicklung der Insolvenzen 2012 - 2017 nach Personengruppen	43
T / G 361	Entw. der Unternehmensinsolvenzen 2012 - 2017 nach Wirtschaftszweige u. Rechtsformen	44

Glossar

Anmeldung / Abmeldung Gewerbe

Die Anmeldung eines Gewerbes erfolgt bei: Neugründung, Wiedereröffnung nach Verlegung, Gründung, Wechsel, Erbfolge, Kauf, Pacht. Die Abmeldung eines Gewerbes erfolgt bei: vollständige Aufgabe, Fortzug, Gründung, Wechsel der Rechtsform, Gesellschafteraustritt, Erbfolge, Verkauf und Verpachtung.

Arbeitslose

Zu den Arbeitslosen zählen Arbeitssuchende zwischen 15 und 65 Jahren, die vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, welches mindestens 15 Wochenstunden umfasst. Sie müssen sich persönlich bei der Agentur für Arbeit gemeldet haben und dort für Vermittlungsbemühungen zur Verfügung stehen. Schüler/-innen, Studierende und Teilnehmer/-innen an beruflichen Bildungsmaßnahmen zählen nicht zu den Arbeitslosen.

Arbeitslosengeld I (SGB III)

Anspruch auf Arbeitslosengeld haben Arbeitnehmer, die 1. arbeitslos sind, 2. sich bei der Agentur für Arbeit gemeldet und 3. die Anwartschaftszeit erfüllt haben. Arbeitnehmer/-innen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben, haben von Beginn des folgenden Monats an keinen Anspruch auf Arbeitslosengeld. Die Anwartschaftszeit gemäß § 123 SGB III erfüllt derjenige, der in den zwei Jahren vor Beginn der Arbeitslosigkeit 360 Tage in einer beitragspflichtigen Beschäftigung gestanden hat oder aus sonstigen Gründen versicherungspflichtig zur Arbeitslosenversicherung war (z.B. Kindererziehungszeiten, Wehrdienst- und Zivildienstzeiten).

Arbeitslosengeld II (SGB II, sogenanntes Hartz IV)

Ziele und Systematik der ab dem 1. Januar 2005 geltenden Regelung zum Arbeitslosengeld II. Das Arbeitslosengeld II (ALG II) ist (anders als das Arbeitslosengeld I) keine Versicherungsleistung, sondern eine aus Steuermitteln finanzierte Fürsorgeleistung. Die Höhe der Leistungen orientiert sich aus diesem Grunde am Bedarf der Empfänger und nicht am letzten Nettolohn. Arbeitslosengeld II ist somit eine (bedarfsorientierte) Grundsicherung für Arbeitssuchende. Wichtigstes Ziel dieser Grundsicherung für Arbeitssuchende ist es, Langzeitarbeitslosigkeit und damit Hilfsbedürftigkeit mit intensiver Betreuung zu überwinden. Wer Hilfe braucht, soll seinen Lebensunterhalt möglichst bald wieder ganz oder zumindest zum Teil selbst verdienen können. Das Arbeitslosengeld II umfasst Dienst-, Geld- und Sachleistungen. Die jeweiligen Leistungen berücksichtigen die individuelle Lebenslage des Leistungsberechtigten. Im Vordergrund steht der Grundsatz der Überwindung dieser Situation durch eine Eingliederung in den Arbeitsmarkt (unter Einsatz der Instrumente der Arbeitsförderung) oder eine Beschäftigungsmaßnahme mit Freibeträgen (Mehraufwandsentschädigung).

Arbeitslosenquote

Die Arbeitslosenquote beschreibt den Anteil der bei der Agentur für Arbeit registrierten Arbeitslosen an den zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamtinnen und Beamte, Selbstständige und deren mithelfende Familienangehörigen sowie Arbeitslose).

Arbeitsort der Beschäftigten

Alle Beschäftigte die in der Hansestadt Lübeck arbeiten, unabhängig von ihrem Wohnort.

Auspendler

Auspendler sind erwerbstätige Personen die in der Hansestadt Lübeck wohnen, aber nicht arbeiten.

Einpendler

Einpendler sind erwerbstätige Personen die in der Hansestadt Lübeck arbeiten, aber nicht wohnen.

Bedarfsgemeinschaft

Mit der Reform der Grundsicherung für Arbeitssuchende 2005 (Hartz IV) wurde das Konzept der Bedarfsgemeinschaft definiert. Demnach wird von allen involvierten Personen das Einkommen und das Vermögen für die Leistungen miteinberechnet. Es wird also der Bedarf der Gemeinschaft des Haushaltes ermittelt. Zu einer Bedarfsgemeinschaft gehören: die erwerbsfähigen Leistungsberechtigten; die Ehepartner; der eingetragene Lebenspartner oder eine Person, die mit dem erwerbsfähigen Leistungsberechtigten in einem gemeinsamen Haushalt so zusammenlebt, dass nach verständiger Würdigung der wechselseitige Wille anzunehmen ist, Verantwortung füreinander zu tragen und füreinander einzustehen; die im Haushalt lebenden eigenen Kinder und die Kinder des Partners, solange sie das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und unverheiratet sind und kein ausreichend eigenes Einkommen oder Vermögen haben; die im Haushalt lebenden Eltern oder der im Haushalt lebende Elternteil eines unverheirateten, erwerbsfähigen Kindes, das das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und die/der Haushalt lebende Partner/-in dieses Elternteils.

Bruttoinlandsprodukt

Das Bruttoinlandsprodukt umfasst den Wert aller innerhalb eines Wirtschaftsgebietes, während einer bestimmten Periode produzierten Waren und Dienstleistungen. Es entspricht der Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche zuzüglich der Gütersteuern und abzüglich der Gütersubventionen.

Bruttowertschöpfung

Die Bruttowertschöpfung, welche zu den Herstellungspreisen bewertet wird, ergibt sich für jeden Wirtschaftsbereich aus dem Bruttoproduktionswert zu Herstellungspreisen, abzüglich der Vorleistungen zu Anschaffungspreisen.

Dienstleistungsbereiche

Die Dienstleistungsbereiche werden in Handel, Gewerbe und Verkehr, Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleistung sowie öffentliche und private Dienstleister unterschieden.

Erwerbstätige

Die Erwerbstätigen werden nach dem Inlandsprinzip dargestellt, das heißt erfasst werden alle Personen, die innerhalb eines Wirtschaftsgebietes einer oder mehreren Erwerbstätigkeit/-en nachgehen, unabhängig von der Dauer der Arbeitszeit. Dazu zählen sowohl die Personen, die in der Hansestadt Lübeck ihren Wohn- und Arbeitsort haben, als auch die außerhalb wohnenden Personen, welche als Einpendler in der Hansestadt Lübeck ihren Arbeitsort erreichen. Unterschieden wird nach der Stellung des Berufes zwischen Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörige, sowie Arbeitnehmern (Arbeiter und Angestellte, geringfügig Beschäftigte, Beamte).

Geringfügig Beschäftigte / Minijob

Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung liegt vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung regelmäßig im Monat 450 € nicht überschreitet. Bei Kombination einer sozialversicherungspflichtigen Hauptbeschäftigung mit einem Minijob bleibt dieser sozialversicherungsfrei. Bis Ende März 2003 lag die Obergrenze des Arbeitsentgelts bei 325 €. Außerdem durfte gemäß § 8 (1) Nr.1 SGB IV die Beschäftigung regelmäßig nur weniger als 15 Stunden die Woche ausgeübt werden.

Nebenjob

Man spricht von einem Nebenjob, wenn eine Person neben dem abgabefreien, geringfügigen Beschäftigungsverhältnis noch einen sozialversicherungspflichtigen Hauptjob hat.

Primäreinkommen der privaten Haushalte

Das Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck) enthält die Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen, die den inländischen privaten Haushalten zugeflossen sind. Zu diesen Einkommen gehören im Einzelnen das Arbeitnehmerentgelt, die Selbstständigen Einkommen der Einzelunternehmen und Selbstständigen, die auch eine Vergütung für die mithelfenden Familienangehörigen enthalten, der Betriebsausschuss aus der Produktion von Dienstleistungen aus eigengenutzten Wohneigentum, sowie die netto empfangenen Vermögenseinkommen.

Produzierendes Gewerbe

Unter dem Begriff „produzierendes Gewerbe“ wird sowohl das verarbeitende Gewerbe als auch das Baugewerbe zusammengefasst.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten umfassen alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem SGB III sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Auch Personen, die aus einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis zur Ableistung des gesetzlichen Wehrdienstes oder zivilen Ersatzdienstes einberufen werden, bleiben von der Beschäftigtenstatistik erfasst; das gleiche gilt für Zeitsoldaten mit einer Verpflichtung bis zu 2 Jahren. Somit sind alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten Arbeiter und Angestellten einschließlich der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung enthalten. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen die Selbstständigen, mithelfenden Familienangehörigen, Beamten und geringfügig Beschäftigte sowie Zeitsoldaten ohne vorangegangene Beschäftigung.

Unternehmensinsolvenzen

Die insolventen Unternehmen werden zum einen in Wirtschaftszweige, unterteilt darunter Verarbeitendes Gewerbe, Baumgewerbe, Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Nachrichtenübermittlung sowie Dienstleistungen. Zum anderen nach Rechtsformen darunter Personengesellschaften, GmbH sowie Einzelunternehmen, freie Berufe und Kleingewerbe.

Verfügbares Einkommen

Das verfügbare Haushaltseinkommen beschreibt die Einkommenssumme, welche den privaten Haushalten nach Abzug der Einkommens- und Vermögenssteuer sowie Sozialabgaben und zuzüglich der empfangenen Sozialleistungen, durchschnittlich für Konsum- und Sparzwecke zur Verfügung steht.

Wohnort der Beschäftigten

Der Wohnort der Beschäftigten wird mit jeder Anmeldung, ein Wohnortwechsel mit der folgenden Jahresmeldung vom Arbeitgeber im Rahmen des Meldeverfahrens mitgeteilt. Daher ist es möglich, dass eine Adressenänderung im ungünstigen Fall erst nach über einem Jahr benannt wird.

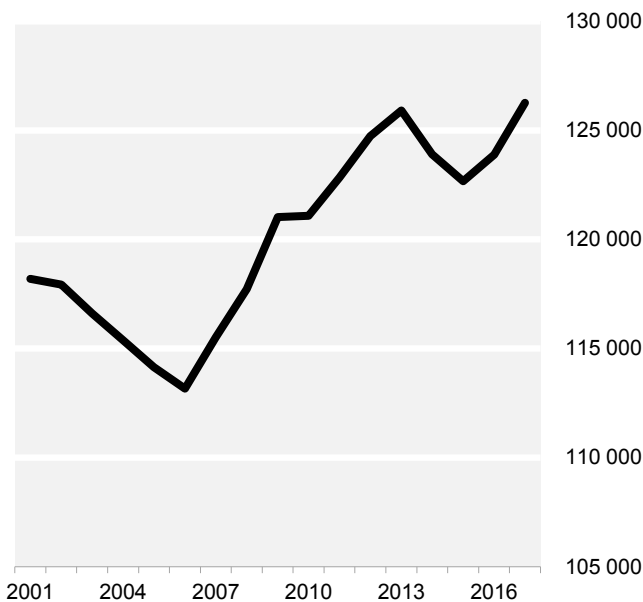
Die Meldevorschriften regeln nicht eindeutig, welcher Wohnsitz anzugeben ist, der Erstwohnsitz oder der Wohnsitz, an dem sich der Beschäftigte überwiegend aufhält.

301 Entwicklung der Erwerbstätigen 2000 - 2016 nach Wirtschaftsbereichen

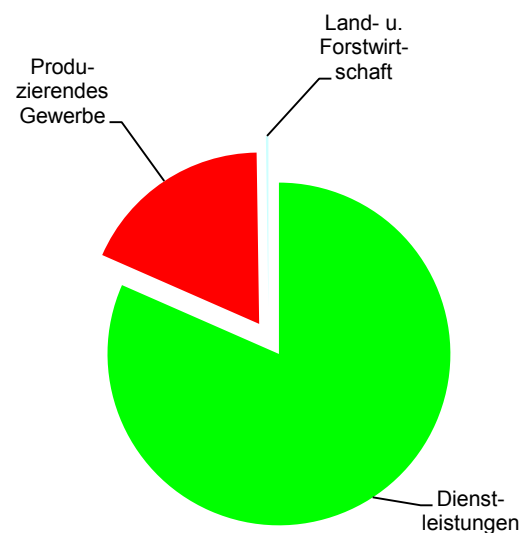
Jahr	Erwerbstätige	Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe			Dienstleistungsbereiche			
			insgesamt	darunter		insgesamt	davon		
				Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe		Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	Öffentliche und private Dienstleister
2000	118 197	302	23 511	15 647	6 017	94 384	34 291	18 663	41 430
2001	117 934	298	23 235	15 701	5 789	94 401	33 837	19 259	41 306
2002	116 606	300	22 906	15 768	5 465	93 400	32 886	19 183	41 331
2003	115 379	294	22 087	15 116	5 302	92 998	32 381	19 263	41 353
2004	114 143	288	21 455	14 586	5 160	92 401	32 170	19 754	40 476
2005	113 160	292	20 730	14 172	4 983	92 138	32 180	20 021	39 937
2006	115 506	297	20 444	14 111	4 872	94 765	32 501	20 813	41 451
2007	117 717	308	20 992	14 523	5 040	96 417	32 826	21 831	41 760
2008	121 025	332	21 831	15 297	5 098	98 862	33 228	23 374	42 260
2009	121 079	316	21 635	15 008	5 189	99 128	32 677	23 241	43 210
2010	122 847	319	21 443	14 727	5 302	101 085	32 304	24 724	44 057
2011	124 736	313	21 578	14 801	5 395	102 845	32 539	25 570	44 736
2012	125 913	280	21 837	15 013	5 385	103 796	32 684	25 543	45 569
2013	123 900	270	21 915	15 068	5 388	101 715	32 709	24 446	44 560
2014	122 664	263	21 841	15 073	5 219	100 560	33 214	22 945	44 401
2015	123 884	271	22 444	15 551	5 336	101 169	32 876	23 218	45 075
2016	126 261	299	22 954	15 987	5 432	103 008	33 124	24 221	45 663

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder
 Internet: <http://www.vgordl.de>

Entwicklung der Erwerbstätigen 2000 - 2016
Anzahl



Erwerbstätige 2016 n. Wirtschaftsbereichen



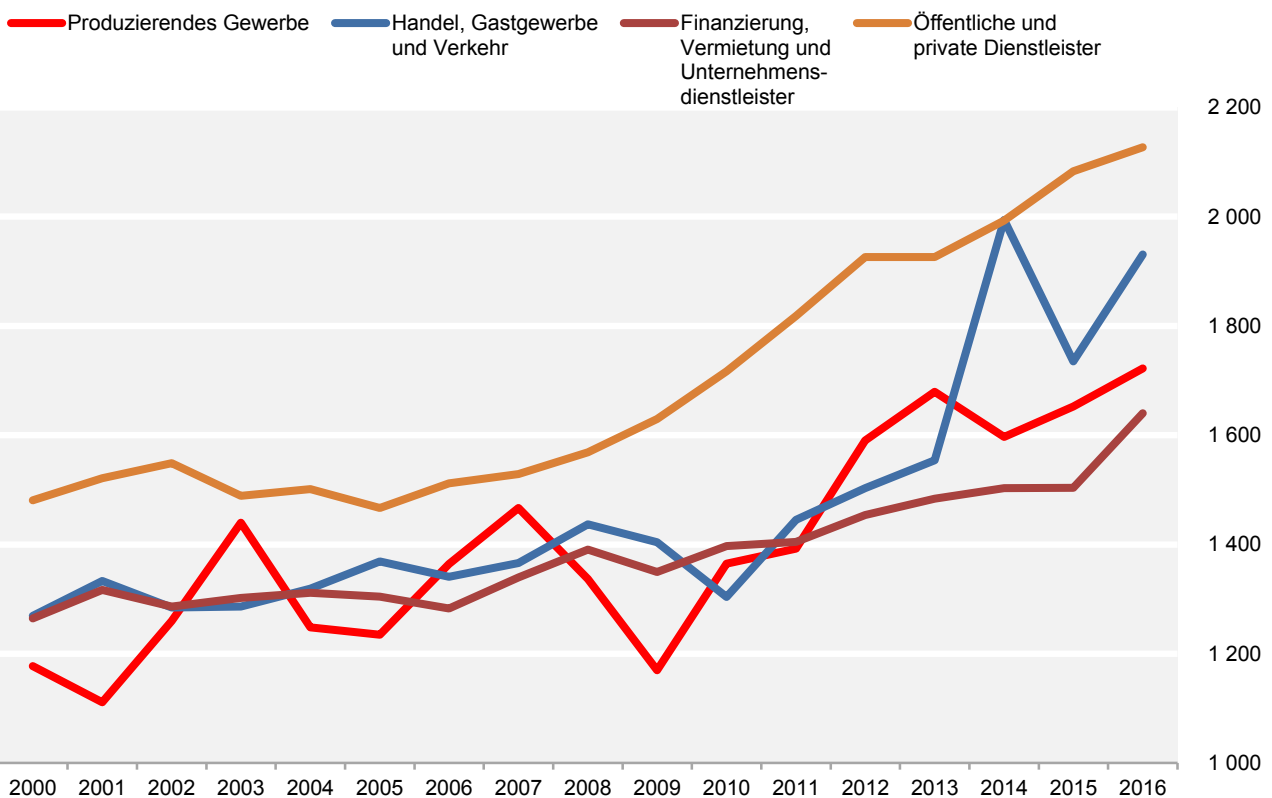
Grafiken: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder)

302 Entw. der Bruttowertschöpfung 2000 - 2016 n. Wirtschaftsbereichen in jew. Preisen in Mill. €

Jahr	insgesamt	Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe			Dienstleistungsbereiche			
			insgesamt	darunter		insgesamt	davon		
				Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe		Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	Öffentliche und private Dienstleister
2000	5 201	8,1	1 177	786	188	4 016	1 270	1 265	1 481
2001	5 291	8,1	1 112	728	175	4 171	1 334	1 317	1 521
2002	5 387	6,9	1 260	884	189	4 120	1 285	1 286	1 549
2003	5 525	6,7	1 440	1 030	189	4 078	1 286	1 302	1 489
2004	5 389	7,8	1 249	868	178	4 132	1 319	1 312	1 501
2005	5 381	5,8	1 235	775	204	4 140	1 369	1 304	1 467
2006	5 507	7,6	1 364	918	197	4 135	1 341	1 283	1 512
2007	5 710	7,1	1 467	1 033	196	4 235	1 366	1 340	1 529
2008	5 742	8,3	1 337	1 001	202	4 397	1 437	1 391	1 569
2009	5 559	5,9	1 170	814	218	4 384	1 404	1 350	1 629
2010	5 788	5,6	1 365	998	242	4 417	1 304	1 397	1 717
2011	6 066	5,7	1 392	1 031	241	4 668	1 445	1 405	1 818
2012	6 480	5,7	1 591	1 197	241	4 883	1 503	1 454	1 926
2013	6 653	8,5	1 680	1 225	303	4 964	1 554	1 484	1 926
2014	7 093	6,8	1 597	1 121	279	5 490	1 994	1 503	1 993
2015	6 980	5,8	1 652	1 144	285	5 322	1 735	1 504	2 083
2016	7 425	4,6	1 722	1 219	299	5 698	1 931	1 640	2 127

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder
 Internet: <http://www.vgrdl.de>

Entwicklung der Bruttowertschöpfung 2000 - 2016 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen in €



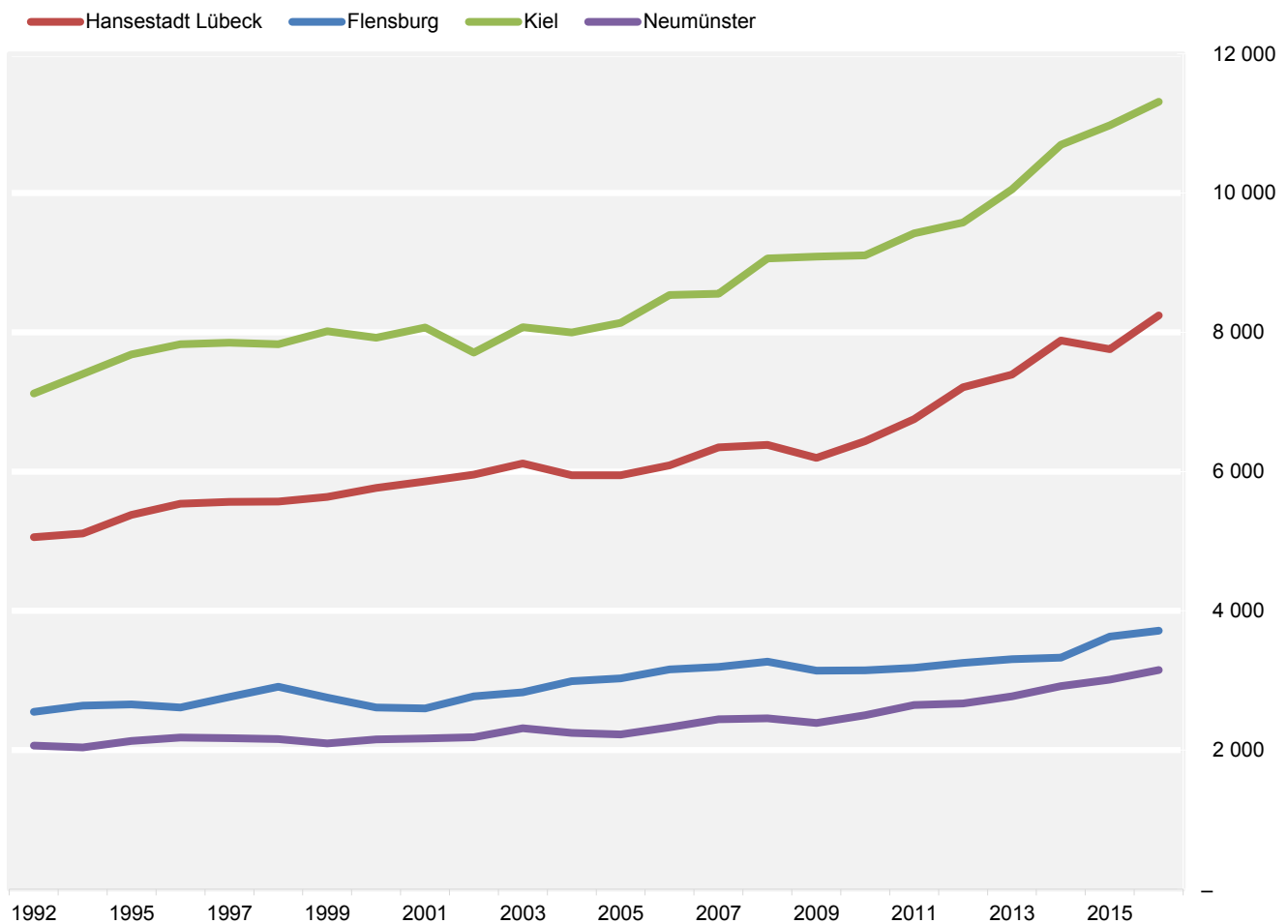
Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder)

303 Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts 1992 - 2016 in jeweiligen Preisen in Mill. €

Kreisfreie Stadt / Landkreis	1992	1995	2000	2005	2010	2014	2015	2016
Flensburg	2 547	2 653	2 609	3 028	3 142	3 326	3 627	3 713
Kiel	7 120	7 683	7 924	8 136	9 105	10 694	10 975	11 312
Hansestadt Lübeck	5 056	5 379	5 767	5 948	6 435	7 882	7 756	8 243
Neumünster	2 064	2 130	2 151	2 225	2 501	2 915	3 011	3 147
Dithmarschen	2 233	2 583	3 090	3 038	3 330	3 692	4 050	4 191
Herzogtum Lauenburg	2 502	2 848	3 263	3 644	3 542	3 976	4 093	4 229
Nordfriesland	2 828	3 180	3 805	4 083	4 805	5 277	5 592	5 801
Ostholstein	3 149	3 481	3 668	3 783	4 012	4 608	4 829	5 021
Pinneberg	5 580	6 348	6 136	7 024	7 431	8 048	8 285	8 669
Plön	1 414	1 600	1 837	1 995	2 203	2 437	2 394	2 487
Rendsburg-Eckernförde	4 148	4 761	5 875	6 084	6 493	7 301	7 574	7 651
Schleswig-Flensburg	2 781	3 068	3 631	3 656	4 092	4 829	4 954	5 074
Segeberg	4 998	5 523	5 932	6 102	6 588	7 646	7 950	8 247
Steinburg	2 792	3 031	3 174	3 432	3 839	3 936	4 064	4 135
Stormarn	4 532	4 963	5 330	5 959	6 425	7 281	7 561	7 903
Schleswig-Holstein	53 745	59 231	64 192	68 138	73 943	83 849	86 714	91 839

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder

Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts der Hansestadt Lübeck 1992 - 2016 in jeweiligen Preisen in Mill. €



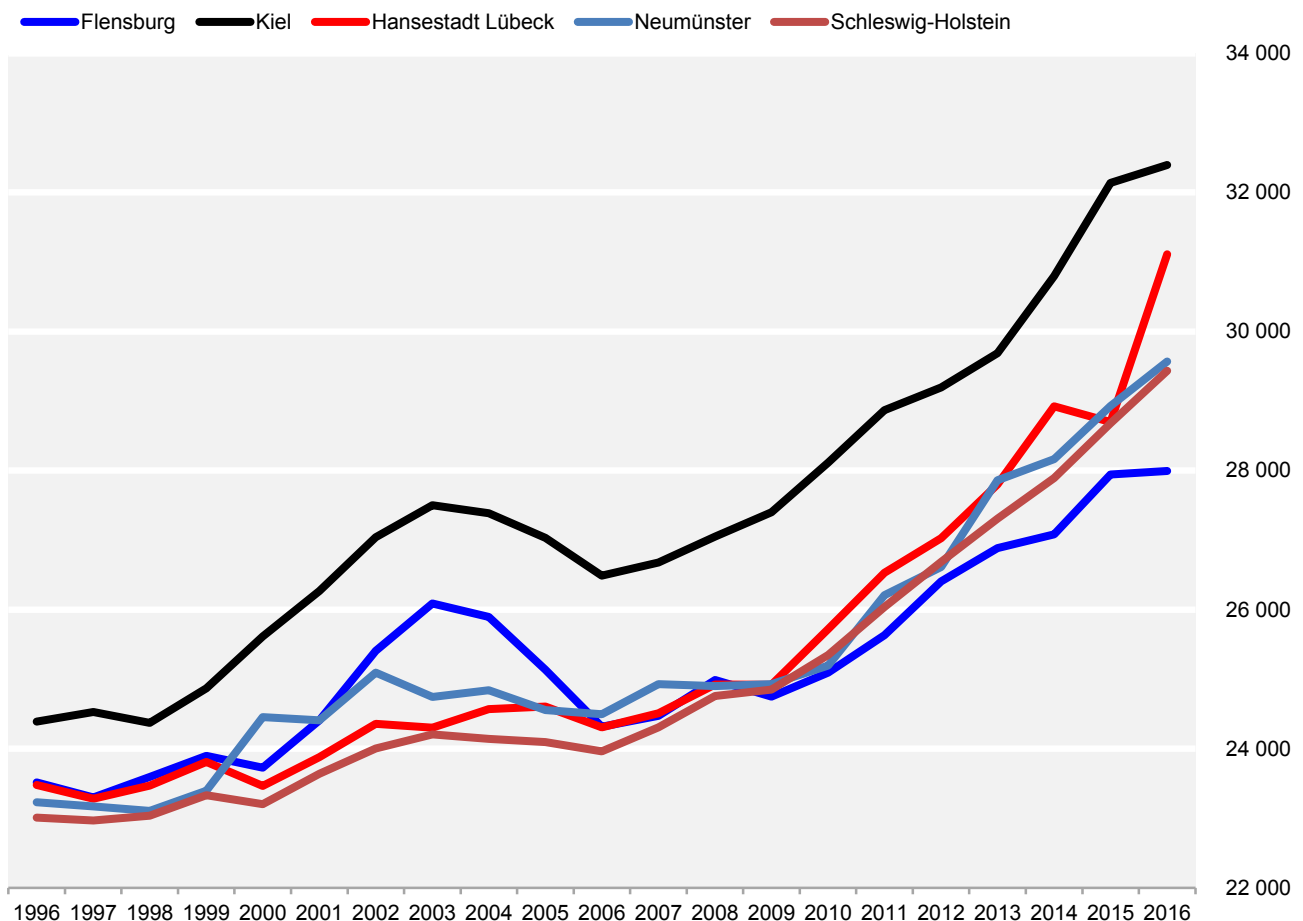
Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder)

305 Entwicklung der Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer 1996 - 2016 in SH in €

Kreisfreie Stadt / Landkreis	1996	2000	2005	2010	2014	2015	2016
Flensburg	23 517	23 726	25 138	25 096	27 084	27 946	27 993
Kiel	24 393	25 617	27 033	28 112	30 799	32 137	32 394
Hansestadt Lübeck	23 481	23 467	24 605	25 719	28 922	28 697	31 112
Neumünster	23 231	24 456	24 556	25 197	28 165	28 930	29 567
Dithmarschen	22 841	23 405	23 357	24 058	26 363	26 843	27 803
Herzogtum Lauenburg	22 370	22 009	22 058	23 698	27 283	28 235	28 843
Nordfriesland	21 695	21 567	22 664	24 024	26 424	27 408	28 101
Ostholstein	20 928	20 003	20 843	22 370	24 551	25 356	26 001
Pinneberg	23 548	23 320	25 458	27 392	29 371	30 281	31 079
Plön	20 464	18 741	20 051	21 862	24 030	24 592	24 991
Rendsburg-Eckernförde	22 027	21 578	22 308	23 734	26 547	27 455	27 771
Schleswig-Flensburg	21 700	21 752	21 696	22 435	24 751	25 246	25 976
Segeberg	23 720	23 798	25 014	27 222	29 116	30 105	31 317
Steinburg	23 436	22 620	23 548	24 455	26 933	27 790	28 234
Stormarn	24 467	27 021	26 325	26 955	29 873	30 590	30 983
Schleswig-Holstein	23 012	23 205	24 096	25 348	27 893	28 682	29 436

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder

Entwicklung der Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer 1996 - 2016 in €



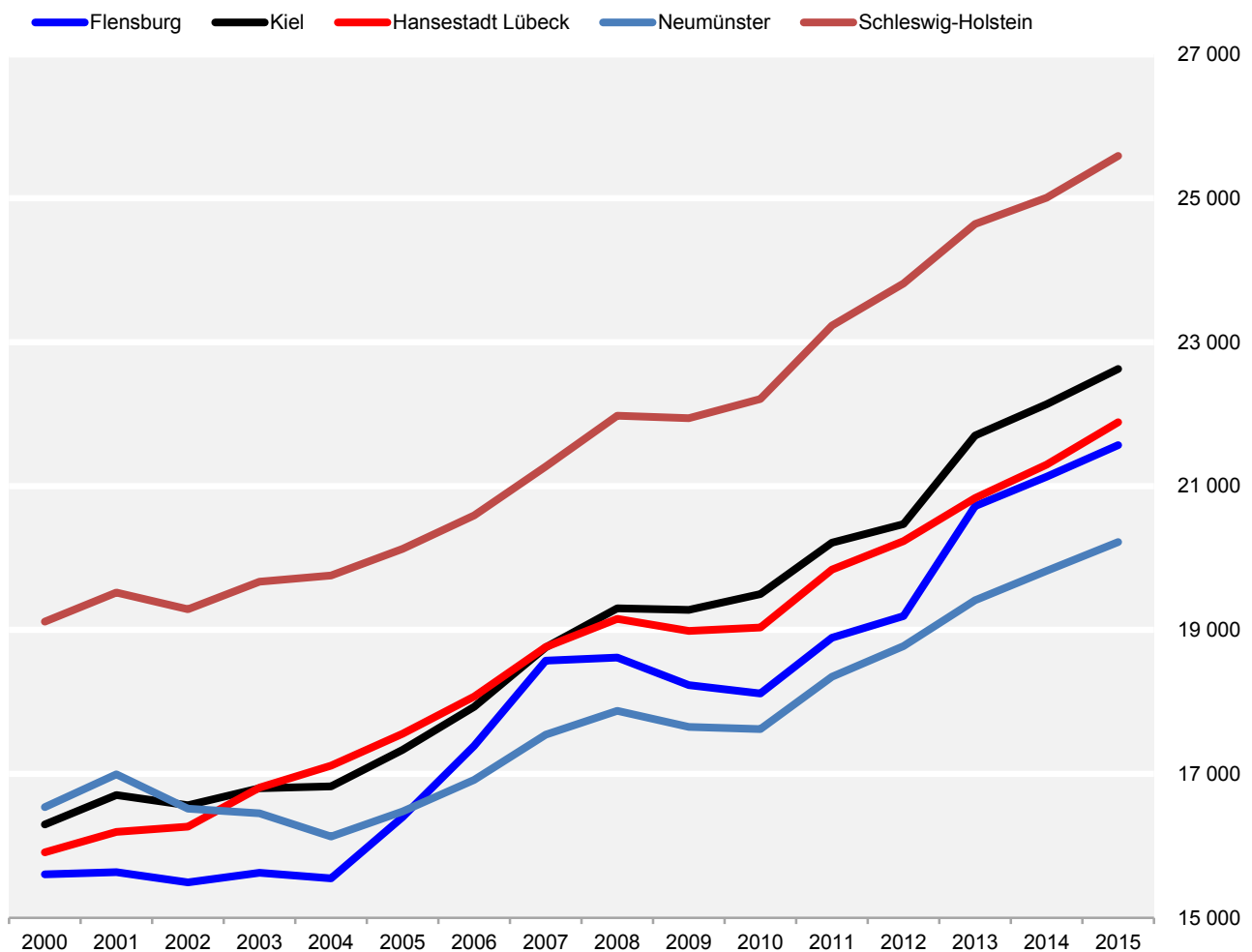
Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder)

306 Entwicklung der Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einw. 2000 - 2015 in Mill. €

Kreisfreie Stadt / Landkreis	2000	2005	2010	2013	2014	2015
Flensburg	15 604	16 400	18 117	20 719	21 128	21 570
Kiel	16 295	17 333	19 500	21 703	22 135	22 628
Hansestadt Lübeck	15 908	17 558	19 032	20 832	21 298	21 888
Neumünster	16 539	16 478	17 621	19 412	19 822	20 221
Dithmarschen	16 166	17 643	19 671	22 226	22 346	22 884
Herzogtum Lauenburg	21 144	22 050	24 564	26 460	26 867	27 469
Nordfriesland	16 651	18 138	21 858	25 199	25 457	25 928
Ostholstein	17 458	18 732	20 547	23 070	23 480	24 088
Pinneberg	23 290	23 627	25 952	28 687	29 062	29 715
Plön	17 880	18 829	20 514	23 904	24 272	24 832
Rendsburg-Eckernförde	19 147	20 316	22 534	25 172	25 504	26 142
Schleswig-Flensburg	16 977	18 268	20 009	22 567	22 669	23 123
Segeberg	22 180	22 321	24 365	26 561	26 984	27 642
Steinburg	17 879	18 933	21 204	23 578	23 863	24 391
Stormarn	25 543	26 658	28 107	29 846	30 367	31 084
Schleswig-Holstein	19 114	20 129	22 209	24 640	25 007	25 590

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder

Entwicklung der Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einw. 2000 - 2015 in Mill. €



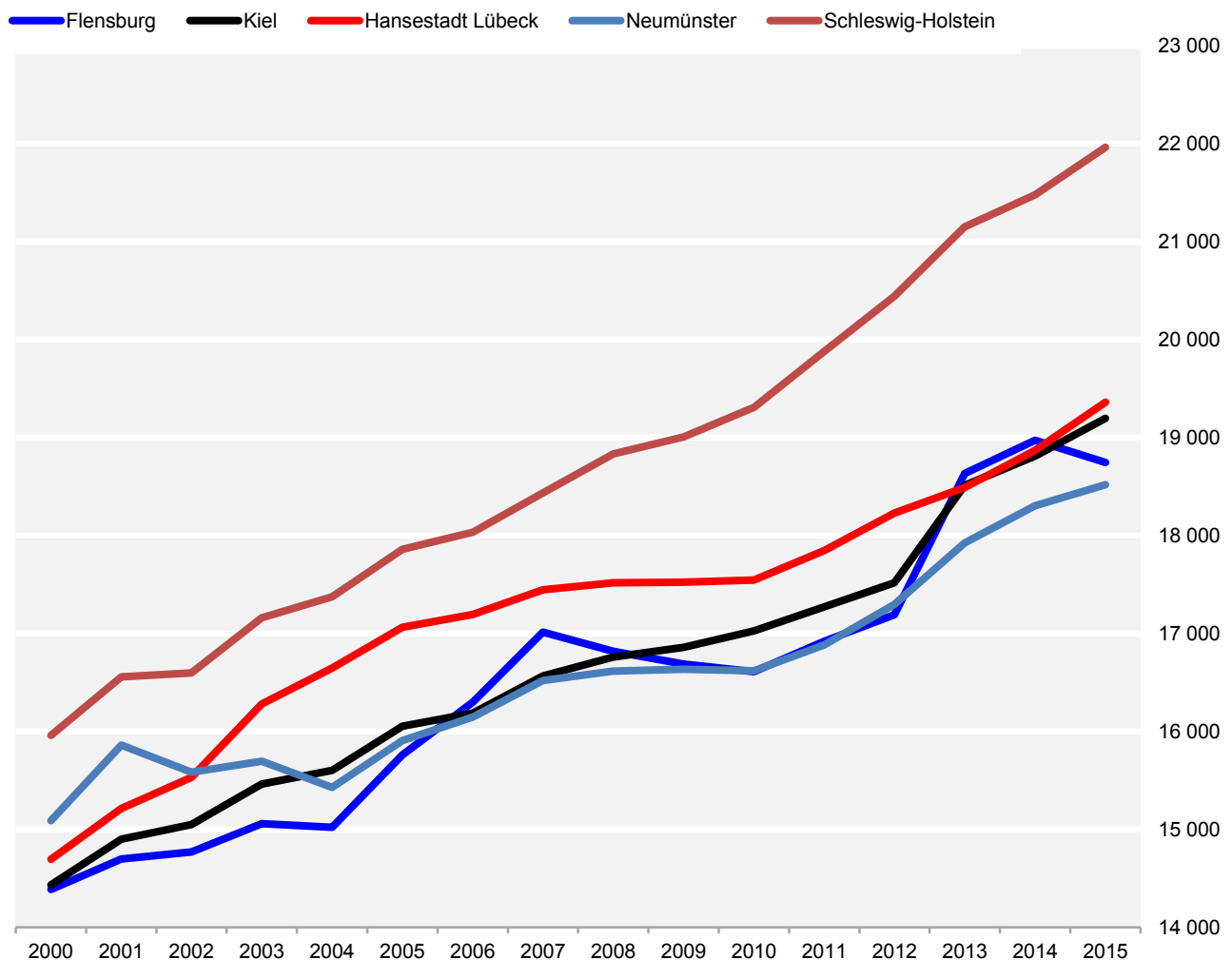
Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder)

307 Entwicklung des verfügbaren Einkommens der privaten Haushalte je Einw. 2000 - 2015 in €

Kreisfreie Stadt / Landkreis	2000	2005	2010	2013	2014	2015
Flensburg	14 388	15 762	16 608	18 632	18 973	18 744
Kiel	14 432	16 052	17 027	18 511	18 811	19 197
Hansestadt Lübeck	14 695	17 062	17 545	18 491	18 869	19 361
Neumünster	15 089	15 908	16 620	17 924	18 304	18 518
Dithmarschen	14 191	16 470	18 146	20 350	20 477	20 956
Herzogtum Lauenburg	17 117	18 864	20 653	21 942	22 310	22 775
Nordfriesland	14 800	17 098	20 099	22 998	23 200	23 605
Ostholstein	15 389	17 551	18 942	21 075	21 507	22 069
Pinneberg	18 251	19 767	21 343	23 337	23 634	24 111
Plön	15 093	16 892	18 323	21 128	21 512	22 037
Rendsburg-Eckernförde	15 777	17 755	19 537	21 650	21 964	22 510
Schleswig-Flensburg	14 626	16 869	18 351	20 650	20 792	21 468
Segeberg	17 226	18 528	20 103	21 752	22 140	22 693
Steinburg	14 884	16 735	18 394	20 255	20 533	21 023
Stormarn	19 486	21 820	22 681	23 790	24 223	24 844
Schleswig-Holstein	15 960	17 859	19 309	21 150	21 479	21 964

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder

Entwicklung des verfügbaren Einkommens der privaten Haushalte je Einw. 1996 - 2015 in €



Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder)

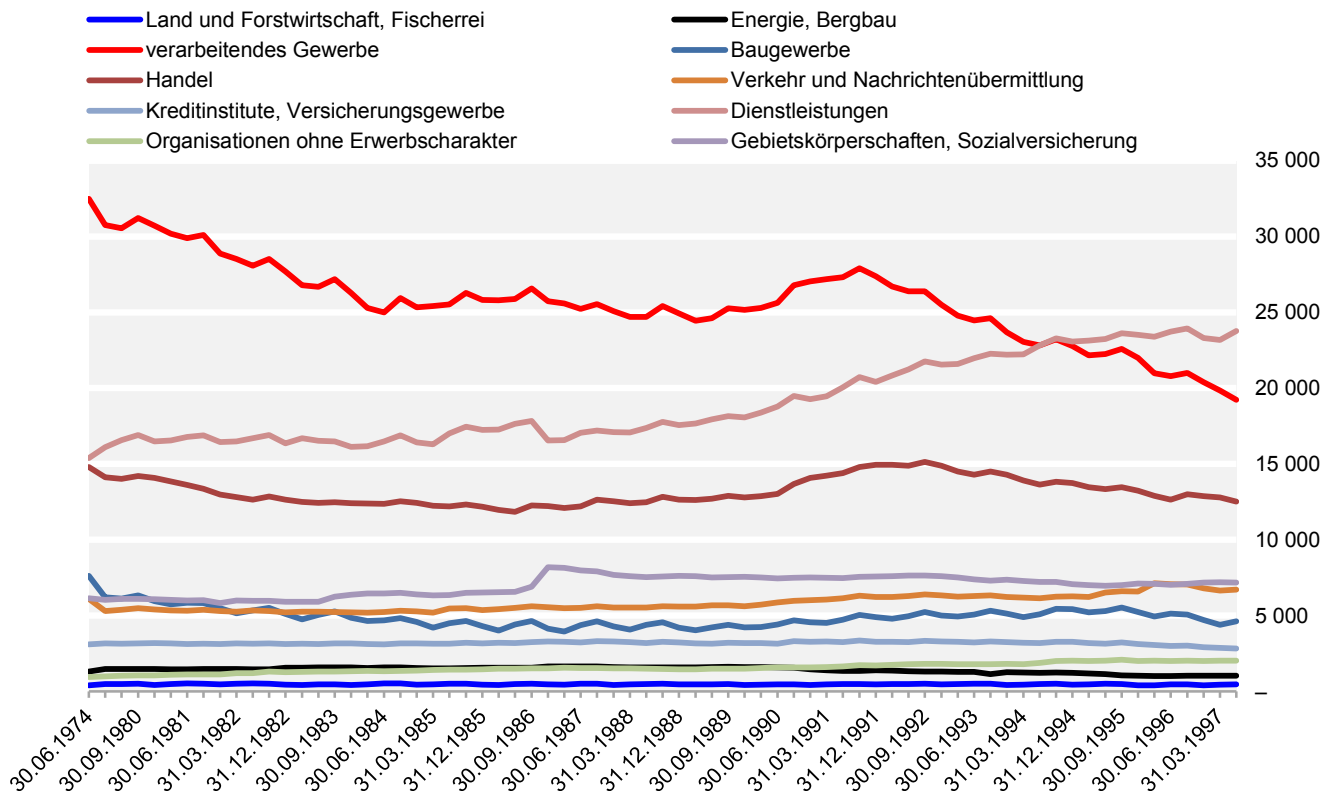
310 Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten 1974 - 1997

Stand	Beschäftigte insgesamt	davon in Wirtschaftsabteilung									
		Land- u. Forstwirtschaft, Fisch.	Energie, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	Dienstleistungen soweit a.n.g.	Org. ohne Erwerbscharakter	Gebietskörperschaften, Sozialversicherung
30.06.1974	88 301	395	1 321	32 472	7 613	14 803	6 098	3 109	15 387	959	6 144
30.06.1980	84 893	482	1 479	30 545	6 127	14 006	5 379	3 149	16 566	1 031	6 092
30.06.1981	83 703	522	1 460	29 892	5 857	13 623	5 317	3 123	16 771	1 131	6 002
30.06.1982	80 412	525	1 462	28 069	5 352	12 643	5 341	3 138	16 703	1 212	5 966
30.06.1983	78 346	464	1 576	26 676	5 049	12 436	5 250	3 126	16 535	1 312	5 910
30.06.1984	76 794	522	1 589	24 997	4 680	12 379	5 237	3 100	16 489	1 335	6 452
30.06.1985	77 674	507	1 519	25 524	4 496	12 193	5 459	3 147	17 014	1 441	6 356
30.06.1986	78 619	498	1 564	25 881	4 417	11 840	5 504	3 189	17 649	1 502	6 573
30.06.1987	79 275	502	1 648	25 231	4 361	12 202	5 519	3 227	17 053	1 546	7 986
30.06.1988	78 788	494	1 576	24 696	4 397	12 480	5 525	3 191	17 374	1 503	7 545
30.06.1989	79 392	477	1 602	24 604	4 219	12 717	5 677	3 154	17 935	1 493	7 514
30.06.1990	81 966	473	1 584	25 631	4 418	13 015	5 879	3 150	18 783	1 584	7 449
30.06.1991	86 860	492	1 359	27 318	4 725	14 386	6 143	3 262	20 048	1 643	7 484
30.06.1992	88 234	484	1 323	26 375	4 973	14 885	6 289	3 248	21 232	1 790	7 635
30.06.1993	86 309	503	1 291	24 462	5 074	14 300	6 286	3 242	21 966	1 796	7 389
30.06.1994	84 494	484	1 231	22 806	5 083	13 642	6 153	3 192	22 818	1 872	7 213
30.06.1995	84 455	505	1 147	22 253	5 298	13 332	6 531	3 143	23 240	2 036	6 970
30.06.1996	82 910	477	1 016	20 801	5 130	12 648	7 070	2 999	23 723	2 007	7 039
30.06.1997	80 390	463	1 032	19 229	4 625	12 528	6 710	2 833	23 763	2 025	7 182

1) einschließlich Beschäftigte ohne Angabe der Wirtschaftsabteilung

Quelle: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein

Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten 1974 - 1994 n. Wirtschaftsabteilungen Anzahl



Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Statistisches Landesamt)

311 Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten 1998 - 2007

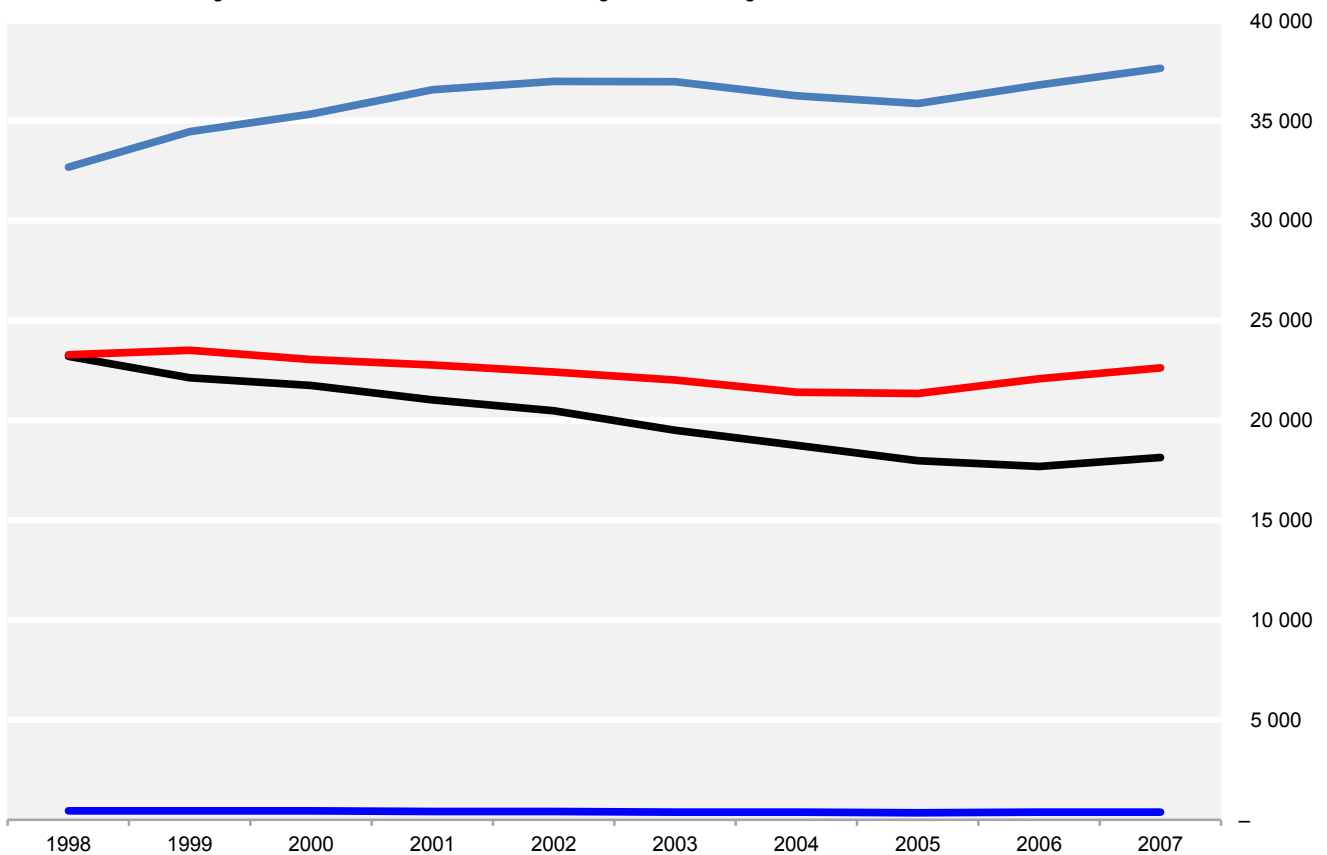
Jahr ----- Stand jeweils 30.06.	Sozialver. Beschäftigte insg.	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	davon			Handel, Gastgewerbe und Verkehr	davon			sonstige Dienstleistungen	davon			
				Verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung	Baugewerbe		Handel	Gastgewerbe	Verkehr- und Nachrichten- übermittlung		Kredit- und Versicherungsgewerbe	Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentl. u.priv. Dienstleistungen (ohne öffentl. Verwaltung)
	A-Q	A+B	C-F	D	E	F	G-I	G	H	I	J-Q	J	K	L+Q	M-P
1998	79 649	455	23 201	17 364	1 004	4 794	23 286	13 811	2 288	7 187	32 675	2 715	7 607	6 741	15 612
1999	80 571	452	22 140	16 451	1 011	4 642	23 508	13 907	2 392	7 209	34 463	2 747	9 058	6 340	16 318
2000	80 618	451	21 750	16 093	1 053	4 569	23 053	13 445	2 431	7 177	35 334	2 765	9 368	6 402	16 799
2001	80 824	423	21 026	15 785	882	4 319	22 776	13 042	2 402	7 332	36 558	2 695	10 582	6 282	16 999
2002	80 301	414	20 486	15 613	850	3 982	22 424	12 733	2 483	7 208	36 969	2 600	10 606	6 326	17 437
2003	78 881	391	19 511	14 708	912	3 853	22 021	12 309	2 566	7 146	36 956	2 393	10 587	6 409	17 567
2004	76 810	382	18 756	14 135	951	3 670	21 419	12 158	2 614	6 647	36 251	2 055	10 820	6 525	16 851
2005	75 551	355	17 978	13 591	861	3 526	21 351	11 986	2 613	6 752	35 864	1 882	10 865	6 501	16 616
2006	76 968	380	17 700	13 423	711	3 566	22 086	12 348	2 748	6 990	36 798	1 901	10 922	6 381	17 594
2007	78 794	384	18 143	13 747	671	3 725	22 633	12 409	2 924	7 300	37 631	1 906	11 415	5 852	18 458

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Statistischer Bericht A VI 5 - vj 2 S

Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten 1998 - 2007 n. Wirtschaftsabteilungen

Anzahl

- Land und Forstwirtschaft, Fischerei
- Handel, Gastgewerbe und Verkehr
- produzierendes Gewerbe
- Sonstige Dienstleistungen



Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Landesarbeitsamt und Bundesagentur für Arbeit)

312 Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten 2008 - 2017

Jahr ----- Stand jeweils 30.06.	Sozialver. Beschäftigte insgesamt	Land und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	davon		Dienstleistungsbereiche	Handel	Gastgewerbe	Information und Kommunikation	Finanz und Versicherungsdienstleister	Grundstücks und Wohnungswesen	Freiberufl. wiss., techn., sonst. Dienstleistungen	Öffentliche Verwaltung Verteidigung, Sozialv., Erzieh. u. Unterr., Gesundheit / Soziales	Kunst, Unterhaltung und Erholung, s. Dienstleistg., Priv. Haush., Exterr. Org.
				Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe									
	A-U	A	B-F	C	F	G-U	G	I	J	K	L	M-N	O-Q	R-U

Wohnort

2008	62009	153	14751	10555	3073	47094	9239	2707	1420	1534	643	7949	16260	2450
2009	62309	175	14635	10477	3033	47496	9253	2807	1398	1571	675	7674	16727	2591
2010	63673	182	14466	10251	3114	49024	9219	2831	1342	1574	738	8374	17491	2670
2011	65635	192	14849	10622	3125	50593	9559	2958	1343	1608	748	8764	17986	2634
2012	67402	190	15322	10963	3235	51889	9832	3073	1413	1622	796	9024	18349	2697
2013	68579	181	16098	11684	3275	52297	9862	3167	1427	1630	742	9307	18325	2765
2014	71336	163	16335	11858	3360	54833	10117	3209	1509	1590	785	9353	20422	2784
2015	73437	174	16748	12192	3459	56509	10233	3410	1567	1613	792	9974	21014	2946
2016	76039	159	17126	12417	3606	58751	10559	3620	1675	1779	850	10323	21929	3112
2017	78029	158	17452	12681	3677	60418	10859	3709	1709	1735	847	10873	22447	3253
Veränd. 2016-2017	2,6	-0,6	1,9	2,1	2,0	2,8	2,8	2,5	2,0	-2,5	-0,4	5,3	2,4	4,5

Arbeitsort

2008	81197	154	18985	13544	3974	62055	12132	2830	1676	1941	803	12011	20985	2838
2009	81478	141	19034	13620	3945	62301	11934	2949	1584	1943	787	11551	21742	2966
2010	83266	148	18737	13303	4027	64376	11799	2892	1499	1942	889	13623	22055	2996
2011	85213	148	18889	13443	4100	66174	12096	2925	1540	1982	918	14502	22449	2977
2012	86220	126	19258	13787	4113	66835	12104	3019	1609	1972	962	14501	22749	3004
2013	87200	110	20328	14735	4203	66759	12358	3060	1501	1997	958	14764	22217	3079
2014	88888	111	20589	14948	4252	68187	12799	3120	1567	1926	992	13559	24334	3078
2015	90325	115	21147	15418	4302	69063	12736	3261	1602	1922	991	14048	24745	3044
2016	92547	108	21467	15629	4402	70972	12657	3513	1661	2252	1031	14766	25243	3157
2017	95055	120	21986	15967	4566	72949	13208	3223	4385	5498	1017	21201	38520	8270
Veränd. 2016-2017	2,7	11,1	2,4	2,2	3,7	2,8	4,4	-8,3	164,0	144,1	-1,4	43,6	52,6	162,0

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Statistischer Bericht A VI 5 - vj 2/17

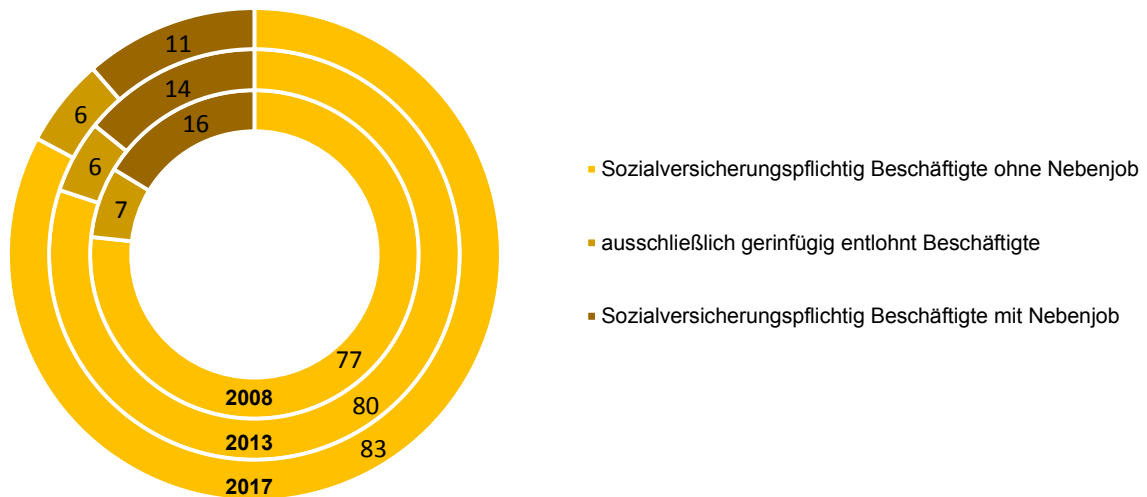
313 Entw. der sozialv. Besch. und geringfügig entlohnt Besch. am Arbeitsort 2008 - 2017

Kategorie	2008	2012	2013	2014*	2015*	2016*	2017*
	Stand jeweils 30.06.						
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte							
Insgesamt	81 197	86 220	88 550	88 888	90 325	92 547	95 055
dav. Männer	41 334	43 121	44 490	45 175	45 761	47 309	48 595
Frauen	39 863	43 099	44 060	43 713	44 564	45 238	46 460
dar. unter 25	.	.	.	8 996 ^{†)}	8 902	8 971	9 436
25 bis unter 55 Jahre	.	.	.	65 334	66 136	67 250	67 996
55 bis unter 65 Jahre	.	.	.	13 908	14 526	15 484	16 641
65 Jahre und älter	.	.	.	650	761	842	982
dar. Vollzeit	63 278	63 000	60 411	60 672	62 310	63 481	64 686
Teilzeit	17 904	24 000	26 525	26 635	27 978	29 064	30 369
<i>Teilzeit in %</i>	22,1	27,8	30,0	30,0	31,0	31,4	31,9
dar. Deutsche	77 381	81 627	83 771	83 833	84 566	85 637	87 542
Ausländer	3 792	4 556	4 744	5 018	5 727	6 870	7 475
dar. geringfügig entlohnt Beschäftigte im Nebenjob							
Insgesamt	6 767	7 692	5 919	5 767	5 753	6 113	6 663
dav. Männer	2 877	3 210	2 617	2 505	2 501	2 719	2 988
Frauen	3 890	4 482	3 302	3 262	3 252	3 394	3 675
dar. unter 25	.	.	.	576 ^{†)}	572	669	747
25 bis unter 55 Jahre	.	.	.	4 339	4 339	4 525	4 857
55 bis unter 65 Jahre	.	.	.	802	800	874	993
65 Jahre und älter	.	.	.	50	42	45	66
dar. Deutsche	5 922	6 820	5 479	5 355	5 302	5 532	5 957
Ausländer	844	869	439	412	451	581	706
Ausschließlich geringfügig entlohnt Beschäftigte (GeB)							
Insgesamt	15 839	14 878	14 630	13 955	13 450	13 456	13 084
dav. Männer	5 605	5 487	5 544	5 383	5 295	5 326	5 313
Frauen	10 234	9 391	9 086	8 572	8 155	8 130	7 771
dar. unter 25	.	.	.	3 190 ^{†)}	3 150	3 264	3 207
25 bis unter 55 Jahre	.	.	.	6 015	5 581	2 329	5 059
55 bis unter 65 Jahre	.	.	.	2 375	2 350	2 459	2 226
65 Jahre und älter	.	.	.	2 375	2 369	169	2 592
dar. Deutsche	14 375	13 512	13 400	12 760	12 249	12 236	11 841
Ausländer	1 440	1 338	1 193	1 164	1 165	1 180	1 190
Beschäftigte insgesamt							
Insgesamt	97 036	101 098	103 180	102 843	103 775	106 003	108 139
dav. Männer	46 939	48 608	50 034	50 558	51 056	52 635	53 908
Frauen	50 097	52 490	53 146	52 285	52 719	53 368	54 231
dar. unter 25	.	.	.	12 186	12 052	12 235	12 643
25 bis unter 55 Jahre	.	.	.	71 349	71 717	69 579	73 055
55 bis unter 65 Jahre	.	.	.	16 283	16 876	17 943	18 867
65 Jahre und älter	.	.	.	3 025	3 130	1 011	3 574
dar. Deutsche	77 653	76 512	73 811	73 432	74 559	75 717	76 527
Ausländer	19 344	25 338	27 718	27 799	29 143	30 244	31 559

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Sozialversicherungspflichtig (SvB) und geringfügig entlohnte Beschäftigte (GeB), Oktober 2017

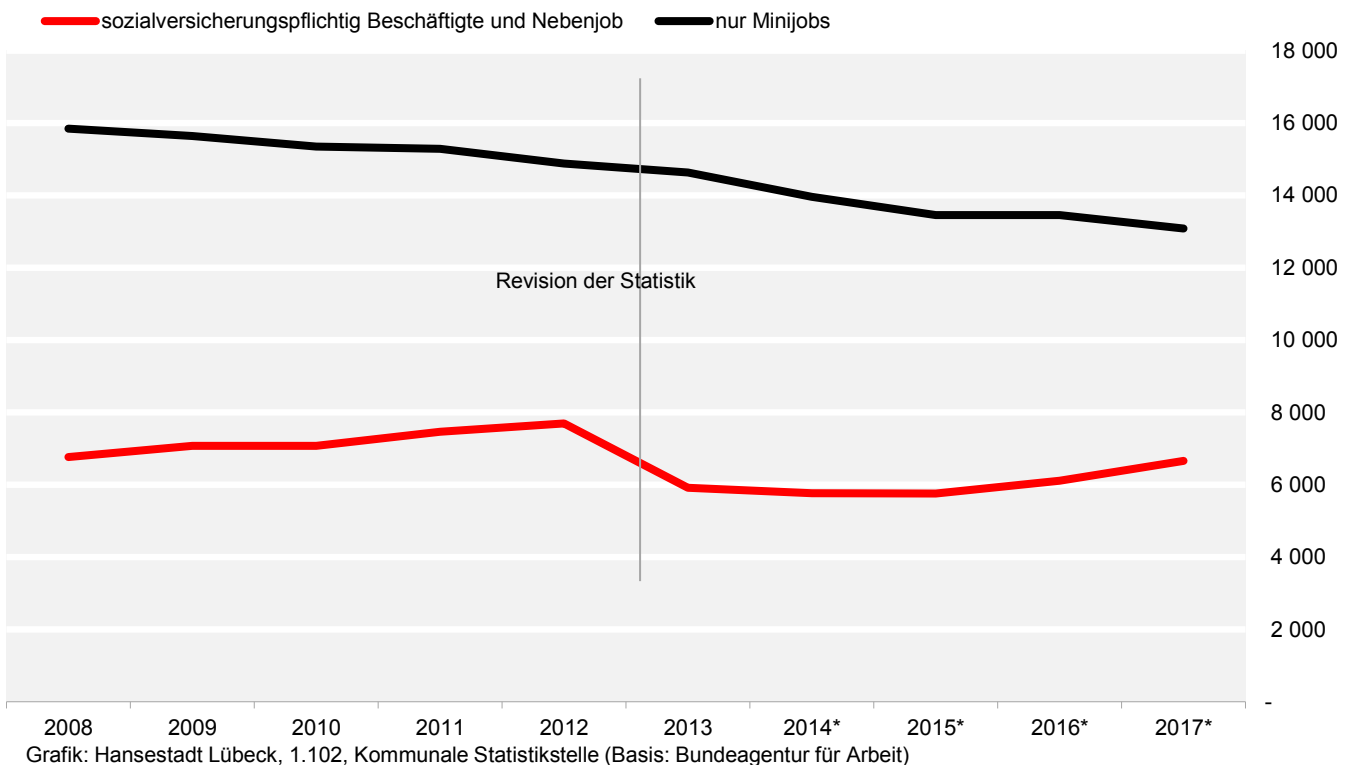
* Aufgrund einer Revison sind die Zahlen ab 2013 nicht mit den älteren Daten vergleichbar. Die Revision führt durch die Einbeziehung neuer Personengruppen zu einer Erhöhung des Bestands. Die neu hinzugekommenen Beschäftigten in Werkstätten für behinderte Menschen wirken sich vor allem auf den Wirtschaftsabschnitt „Q Gesundheits- und Sozialwesen“ aus. Für diese Personengruppe liegen derzeit noch keine Informationen zur ausgeübten Tätigkeit vor. Die Erweiterung um Personen, die ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst leisten, spiegelt sich vor allem im Berufsbereich „Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung“ wider.

Sozialv. Beschäftigte und geringfügig entlohnt Beschäftigte am Arbeitsort (2008, 2013, 2017)
in % jeweils zum Stand des 30.06.



Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Bundesagentur für Arbeit)

Entwicklung der Neben- und Minijobs 2008 - 2017
Anzahl, Stand jeweils 30.06.



Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Bundesagentur für Arbeit)

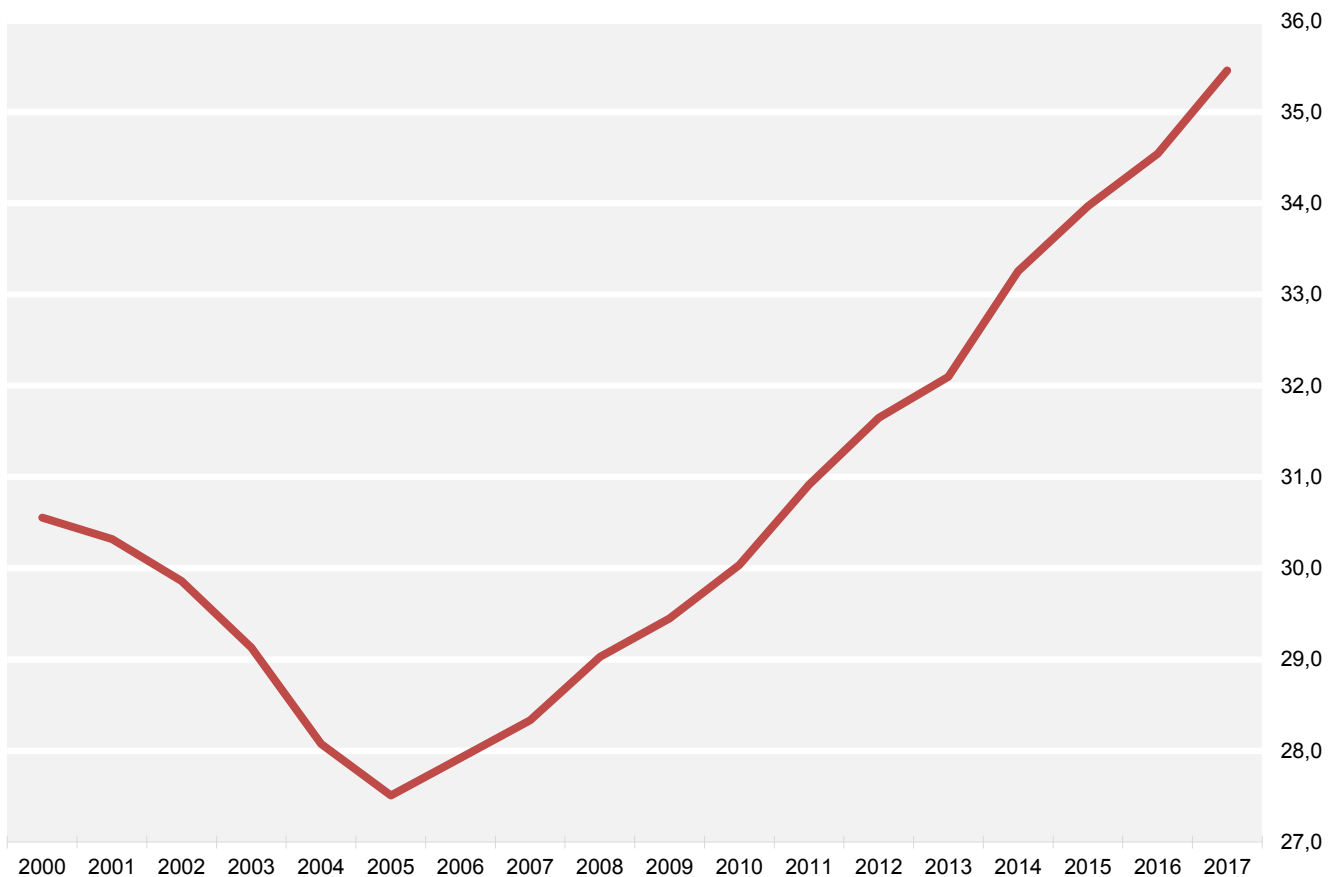
* Aufgrund einer Revision sind die Zahlen ab 2013 nicht mit den älteren Daten vergleichbar. Die Revision führt durch die Einbeziehung neuer Personengruppen zu einer Erhöhung des Bestands. Die neu hinzugekommenen Beschäftigten in Werkstätten für behinderte Menschen wirken sich vor allem auf den Wirtschaftsabschnitt „Q Gesundheits- und Sozialwesen“ aus. Für diese Personengruppe liegen derzeit noch keine Informationen zur ausgeübten Tätigkeit vor. Die Erweiterung um Personen, die ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst leisten, spiegelt sich vor allem im Berufsbereich „Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung“ wider.

314 Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort 2000 - 2017

Jahr ----- Stand jeweils 30.06.	sozialv. Beschäftigte insgesamt	in % der Einwohner/ -innen	davon		davon		< 20	20 - 25
			männlich	weiblich	deutsch	nicht- deutsch		
2000	65 777	30,6	34 682	31 095	62 051	3 726	.	.
2001	65 248	30,3	34 304	30 944	.	.	.	.
2002	64 246	29,9	33 599	30 647	60 588	3 658	1 715	6 116
2003	62 414	29,1	32 387	30 027	59 055	3 359	1 587	5 954
2004	60 115	28,1	30 991	29 124	57 065	3 050	1 484	5 543
2005	58 861	27,5	30 182	28 679	56 029	2 832	1 409	5 364
2006	59 530	27,9	30 635	28 895	56 566	2 964	1 451	5 492
2007	60 564	28,3	31 416	29 148	57 577	2 987	1 439	5 532
2008	62 009	29,0	32 194	29 815	58 919	3 090	1 399	5 680
2009	62 309	29,4	31 872	30 437	59 318	2 991	1 397	5 683
2010	63 673	30,0	32 585	31 088	60 532	3 141	1 352	5 932
2011	65 635	30,9	33 676	31 959	62 237	3 398	1 219	6 163
2012	67 402	31,6	34 660	32 742	63 825	3 577	1 239	6 299
2013	68 579	32,1	35 320	33 259	64 756	3 823	1 122	6 137
2014	71 336	33,3	36 842	34 494	67 216	4 120	1 265	6 306
2015	73 437	34,0	37 804	35 633	68 848	4 589	1 276	6 397
2016	76 039	34,5	39 259	36 780	70 912	5 127	1 375	6 450
2017	78 028	35,5	40 310	37 718	72 299	5 795	1 489	6 008

Quelle: Bundesagentur für Arbeit und Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle

Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort 2000 - 2017 in % der Einwohner/-innen



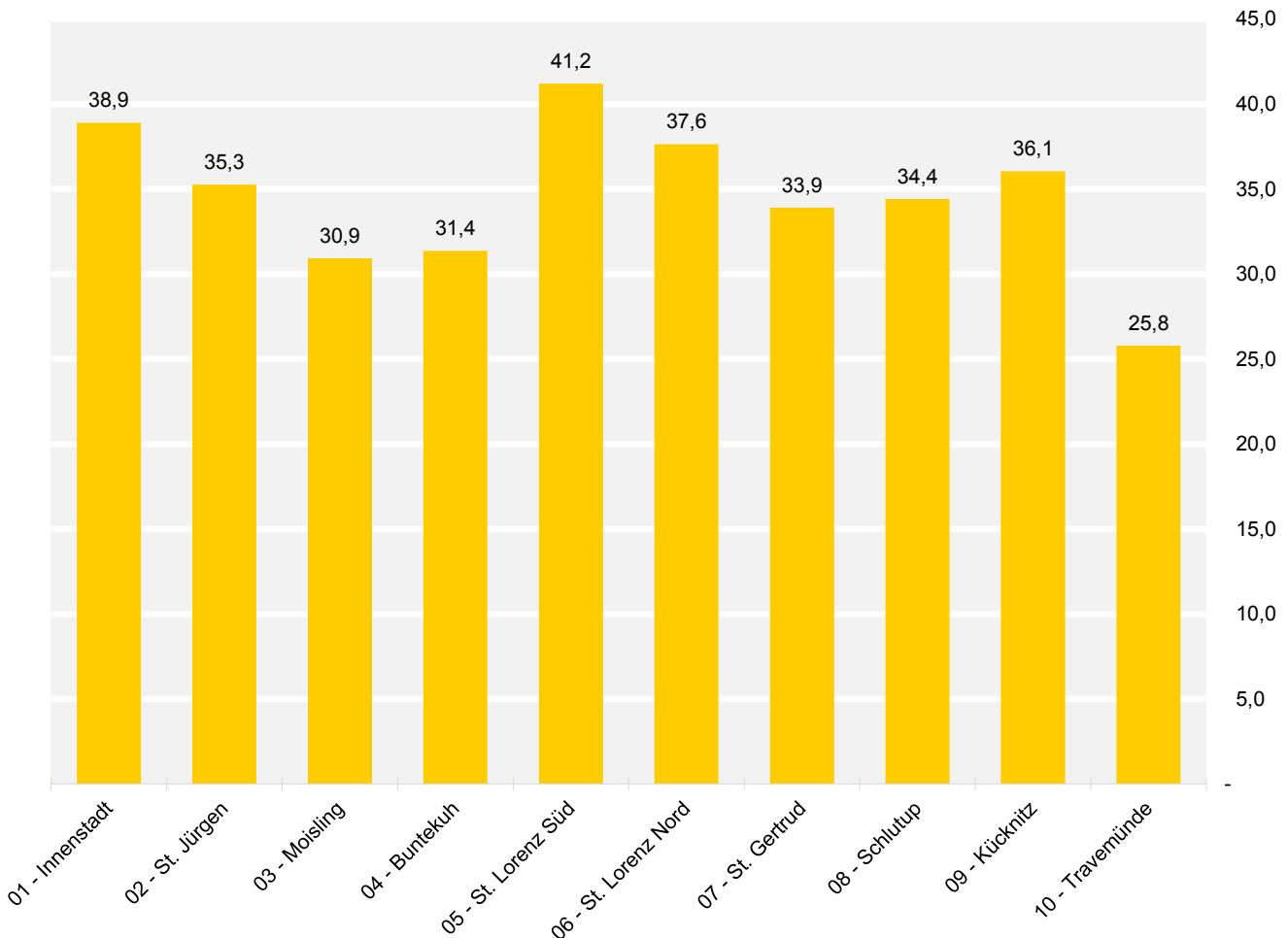
Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Bundesagentur für Arbeit und Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle)

315 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.06.2017 nach Stadtteilen

Stadtteil	sozialv. Beschäftigte insgesamt	in % der Einwohner/-innen	davon		davon		< 20	20 - 25
			männlich	weiblich	deutsch	nicht-deutsch		
01 - Innenstadt	5 420	38,9	2 813	2 607	4 871	549	52	515
02 - St. Jürgen	16 111	35,3	7 820	8 291	15 248	863	256	1 148
03 - Moisling	3 340	30,9	1 846	1 494	3 011	329	89	307
04 - Buntekuh	3 491	31,4	1 949	1 542	3 071	420	86	311
05 - St. Lorenz Süd	6 307	41,2	3 370	2 937	5 713	594	93	628
06 - St. Lorenz Nord	16 344	37,6	8 589	7 755	14 981	1 363	347	1 506
07 - St. Gertrud	14 119	33,9	7 145	6 974	13 278	841	231	1 143
08 - Schlutup	2 034	34,4	1 081	953	1 930	104	62	146
09 - Kücknitz	6 752	36,1	3 653	3 099	6 220	532	197	595
10 - Travemünde	3 490	25,8	1 722	1 768	3 324	166	69	235
nicht zuordbar	620	x	322	298	586	34	7	74
Hansestadt Lübeck	78 028	35,5	40 310	37 718	72 233	5 795	1 489	6 608

Quelle: Bundesagentur für Arbeit und Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.06.2017 nach Stadtteilen in % der Einwohner/-innen



Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Bundesagentur für Arbeit und Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle)

316a Entwicklung der sozialv. Beschäftigten am Wohnort 2010 - 2015 nach Altersgruppen

Altersgruppen	insgesamt	nach Geschlecht		sozialversicherungspflichtige Ausländer/-innen
		männlich	weiblich	insgesamt
30.06.2010				
≤ 19	1 352	706	646	39
20 - 24	5 932	2 728	3 204	225
25 - 29	7 476	3 676	3 800	393
30 - 49	32 950	17 393	15 557	1 859
50 - 59	12 840	6 326	6 514	457
60 - 64	2 767	1 521	1 246	138
≥ 65	356	235	121	9
insgesamt	63 673	32 585	31 088	3 120
darunter 20 - 64	61 965	31 644	30 321	3 072
30.06.2013				
≤ 19	1 122	638	484	42
20 - 24	6 137	2 931	3 206	275
25 - 29	8 238	4 153	4 085	475
30 - 49	33 921	17 848	16 073	2 251
50 - 59	15 027	7 435	7 592	571
60 - 64	3 601	1 976	1 625	163
≥ 65	533	339	194	15
insgesamt	68 579	35 320	33 259	3 792
darunter 20 - 64	66 924	34 343	32 581	3 735
30.06.2014				
≤ 19	1 265	708	557	47
20 - 24	6 306	3 097	3 209	353
25 - 29	8 604	4 349	4 255	512
30 - 49	34 546	18 251	16 295	2 405
50 - 59	16 126	8 033	8 093	599
60 - 64	3 932	2 049	1 883	147
≥ 65	557	355	202	17
insgesamt	71 336	36 842	34 494	4 080
darunter 20 - 64	69 514	35 779	33 735	4 016
30.06.2015				
≤ 19	1 276	723	553	61
20 - 24	6 397	3 232	3 165	380
25 - 29	9 104	4 550	4 554	633
30 - 49	34 778	18 320	16 458	2 637
50 - 59	17 149	8 509	8 640	673
60 - 64	4 081	2 062	2 019	157
≥ 65	652	408	244	15
insgesamt	73 437	37 804	35 633	4 556
darunter 20 - 64	71 509	36 673	34 836	4 480

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Regionaldatenbank (13111-06-02-4)

<https://www.regionalstatistik.de/genesis/online/logon>

317 Entwicklung der Einpendler nach Lübeck 2002 - 2017

Herkunftsgemeinde	2002	2010	2015	2016	2017	Veränderung gegenüber Vorjahr in%
sozialv. Beschäftigte am Wohnort	64 268	63 673	73 437	76 039	78 028	2,6
- Auspendler	16 617	18 314	22 318	23 794	24 391	2,5
= sozialv. Beschäftigte mit Wohnort gleich Arbeitsort	47 651	45 359	51 119	52 245	53 637	2,7
+ Einpendler	32 650	37 907	39 183	40 269	40 987	1,8
= Beschäftigte am Arbeitsort	80 301	83 266	90 302	92 514	94 624	2,3
Einpendler insgesamt	32 650	37 907	39 183	40 269	40 987	1,8
<i>darunter aus ...</i>						
Ahrensböök	825	852	850	833	828	-0,6
Bad Oldesloe, Stadt	644	553	569	564	594	5,3
Bad Schwartau, Stadt	3 083	2 946	3 214	3 142	3 213	2,3
Dassow, Stadt	509	678	656	678	666	-1,8
Grevesmühlen	.	556	475	511	496	-2,9
Groß Grönau	681	682	760	747	778	4,1
Hamburg, Freie und Hansestadt	1 221	1 728	1 767	1 842	1 895	2,9
Kiel, Landeshauptstadt	477	876	967	1 001	1 025	2,4
Lüdersdorf	1 094	1 270	1 385	1 354	1 367	1,0
Ratekau	2 123	2 163	2 256	2 216	2 270	2,4
Ratzeburg, Stadt	501	612	735	750	799	6,5
Reinfeld (Holstein), Stadt	518	591	640	649	670	3,2
Scharbeutz	752	836	787	783	838	7,0
Selmsdorf	408	634	677	687	696	1,3
Stockelsdorf	2 949	3 127	3 314	3 253	3 335	2,5
<i>nach Bundesländern</i>						
01 - Schleswig-Holstein	.	.	25 233	25 365	26 545	4,7
<i>darunter nach Kreisen</i>						
01001 Flensburg, Stadt	.	.	106	117	165	41,0
01002 Kiel, Landeshauptstadt	.	.	967	1 001	1 025	2,4
01004 Neumünster, Stadt	.	.	142	152	183	20,4
01051 Dithmarschen	.	.	105	126	139	10,3
01053 Herzogtum Lauenburg	.	.	4 730	4 713	4 999	6,1
01054 Nordfriesland	.	.	60	57	69	21,1
01055 Ostholstein	.	.	12 993	12 851	13 264	3,2
01056 Pinneberg	.	.	209	200	234	17,0
01057 Plön	.	.	428	455	509	11,9
01058 Rendsburg-Eckernförde	.	.	375	399	398	-0,3
01059 Schleswig-Flensburg	.	.	105	121	133	9,9
01060 Segeberg	.	.	1 392	1 583	1 677	5,9
01061 Steinburg	.	.	86	34	86	152,9
01062 Stormarn	.	.	3 535	3 484	3 664	5,2
02 - Hamburg	.	.	1 767	1 842	1 895	2,9
03 - Niedersachsen	.	.	1 366	1 667	1 645	-1,3
04 - Bremen	.	.	126	132	91	-31,1
05 - Nordrhein-Westfalen	.	.	955	907	774	-14,7
06 - Hessen	.	.	163	264	283	7,2
07 - Rheinland-Pfalz	.	.	116	123	128	4,1
08 - Baden-Württemberg	.	.	309	343	338	-1,5
09 - Bayern	.	.	410	525	525	0,0
10 - Saarland	.	.	24	36	32	-11,1
11 - Berlin	.	.	220	309	362	17,2
12 - Brandenburg	.	.	176	234	190	-18,8
13 - Mecklenburg-Vorpommern	.	.	7 788	7 853	7 833	-0,3
14 - Sachsen	.	.	75	86	89	3,5
15 - Sachsen-Anhalt	.	.	202	220	212	-3,6
16 - Thüringen	.	.	45	51	45	-11,8

Stand jeweils 30.06. eines Jahres

Quelle:

Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung, Bestand an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen; Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohn- und Arbeitsort mit Angaben zu den Ein- und den Auspendlern auf Gemeindeebene

318 Entwicklung der Auspendler aus Lübeck 2002 - 2017

Zielgemeinde	2002	2010	2015	2016	2017	Veränderung gegenüber Vorjahr in%
sozialv. Beschäftigte am Wohnort	64 268	63 673	73 437	76 039	78 028	2,6
- Auspendler	16 617	18 314	22 318	23 794	24 391	2,5
= sozialv. Beschäftigte mit Wohnort gleich Arbeitsort	47 651	45 359	51 119	52 245	53 637	2,7
+ Einpendler	32 650	37 907	39 183	40 269	40 987	1,8
= Beschäftigte am Arbeitsort	80 301	83 266	90 302	92 514	94 624	2,3
Auspendler insgesamt	16 617	18 314	22 318	23 794	24 391	2,5
<i>darunter nach ...</i>						
Ahrensburg, Stadt	368	472	394	418	430	2,9
Bad Oldesloe, Stadt	713	808	954	1 004	1 051	4,7
Bad Schwartau, Stadt	1 799	1 520	1 819	1 908	1 964	2,9
Bad Segeberg, Stadt	335	288	400	479	500	4,4
Eutin, Stadt	232	364	373	407	385	-5,4
Hamburg, Freie und Hansestadt	3 516	4 099	4 794	4 972	5 011	0,8
Kiel, Landeshauptstadt	766	853	1 212	1 237	1 301	5,2
Neustadt in Holstein, Stadt	341	388	482	554	580	4,7
Ratekau	658	587	663	629	614	-2,4
Reinfeld (Holstein), Stadt	397	383	520	497	500	0,6
Scharbeutz	177	216	339	383	397	3,7
Selmsdorf	194	273	357	637	403	-36,7
Stockelsdorf	1 189	1 069	1 191	1 290	1 347	4,4
Timmendorfer Strand	667	664	870	911	966	6,0
<i>nach Bundesländern</i>						
01 - Schleswig-Holstein	.	.	13 289	14 059	14 523	3,3
<i>darunter nach Kreisen</i>						
01001 Flensburg, Stadt	.	.	55	71	56	-21,1
01002 Kiel, Landeshauptstadt	.	.	1 212	1 237	1 301	5,2
01004 Neumünster, Stadt	.	.	146	169	160	-5,3
01051 Dithmarschen	.	.	28	26	27	3,8
01053 Herzogtum Lauenburg	.	.	1 323	1 430	1 478	3,4
01054 Nordfriesland	.	.	38	57	67	17,5
01055 Ostholstein	.	.	6 370	6 754	6 954	3,0
01056 Pinneberg	.	.	170	168	172	2,4
01057 Plön	.	.	134	153	150	-2,0
01058 Rendsburg-Eckernförde	.	.	156	167	186	11,4
01059 Schleswig-Flensburg	.	.	38	45	46	2,2
01060 Segeberg	.	.	884	986	1 052	6,7
01061 Steinburg	.	.	55	54	55	1,9
01062 Stormarn	.	.	2 680	2 742	2 819	2,8
02 - Hamburg	.	.	4 794	4 972	5 011	0,8
03 - Niedersachsen	.	.	661	699	700	0,1
04 - Bremen	.	.	89	96	98	2,1
05 - Nordrhein-Westfalen	.	.	564	641	691	7,8
06 - Hessen	.	.	235	257	271	5,4
07 - Rheinland-Pfalz	.	.	56	74	66	-10,8
08 - Baden-Württemberg	.	.	300	338	321	-5,0
09 - Bayern	.	.	287	343	387	12,8
10 - Saarland	.	.	25	20	22	10,0
11 - Berlin	.	.	274	377	314	-16,7
12 - Brandenburg	.	.	80	88	97	10,2
13 - Mecklenburg-Vorpommern	.	.	1 518	1 625	1 724	6,1
14 - Sachsen	.	.	64	76	68	-10,5
15 - Sachsen-Anhalt	.	.	40	69	47	-31,9
16 - Thüringen	.	.	42	51	51	0,0

Stand jeweils 30.06. eines Jahres

Quelle:

Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung, Bestand an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen; Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohn- und Arbeitsort mit Angaben zu den Ein- und den Auspendlern auf Gemeindeebene

319 Entwicklung des Pendlersaldos für Lübeck 2002 - 2017

Gemeinde	2002	2005	2010	2015	2016	2017	Veränderung gegenüber Vorjahr in%
sozv. Beschäftigte am Wohnort	64 268	58 861	63 673	73 437	76 039	78 028	2,6
- Auspendler	16 617	16 381	18 314	22 318	23 794	24 391	0,0
= sozv. Beschäftigte mit Wohnort gleich Arbeitsort	47 651	42 480	45 359	51 119	52 245	53 637	0,0
+ Einpendler	32 650	33 071	37 907	39 183	40 269	40 987	0,0
= Beschäftigte am Arbeitsort	80 301	75 551	83 266	90 302	92 514	94 624	0,0
Pendlersaldo insgesamt	16 033	16 690	19 593	16 865	16 475	16 596	0,0
<i>darunter nach ...</i>							
Hamburg, Freie und Hansestadt	-2 295	-2 066	-2 371	-3 027	-3 130	-3 116	0,0
Stockelsdorf	1 760	1 818	2 058	2 123	1 963	1 988	0,0
Bad Oldesloe, Stadt	- 69	- 148	- 255	- 385	- 440	- 457	0,0
Selmsdorf	214	251	361	320	50	293	4,9
Scharbeutz	575	470	620	448	400	441	0,1
Kiel, Landeshauptstadt	- 289	- 184	23	- 245	- 236	- 276	0,2
Ratekau	1 465	1 470	1 576	1 593	1 587	1 656	0,0
Bad Schwartau, Stadt	1 284	1 234	1 426	1 395	1 234	1 249	0,0
Reinfeld (Holstein), Stadt	121	164	208	120	152	170	0,1
<i>nach Bundesländern</i>							
01 - Schleswig-Holstein	.	.	.	11 944	11 306	12 022	0,1
<i>darunter nach Kreisen</i>							
01001 Flensburg, Stadt	.	.	.	51	46	109	1,4
01002 Kiel, Landeshauptstadt	.	.	.	- 245	- 236	- 276	0,2
01004 Neumünster, Stadt	.	.	.	- 4	- 17	23	-2,4
01051 Dithmarschen	.	.	.	77	100	112	0,1
01053 Herzogtum Lauenburg	.	.	.	3 407	3 283	3 521	0,1
01054 Nordfriesland	.	.	.	22	0	2	X
01055 Ostholstein	.	.	.	6 623	6 097	6 310	0,0
01056 Pinneberg	.	.	.	39	32	62	0,9
01057 Plön	.	.	.	294	302	359	0,2
01058 Rendsburg-Eckernförde	.	.	.	219	232	212	-0,1
01059 Schleswig-Flensburg	.	.	.	67	76	87	0,1
01060 Segeberg	.	.	.	508	597	625	0,0
01061 Steinburg	.	.	.	31	- 20	31	-2,6
01062 Stormarn	.	.	.	855	742	845	0,1
02 - Hamburg	.	.	.	-3 027	-3 130	-3 116	0,0
03 - Niedersachsen	.	.	.	705	968	945	0,0
04 - Bremen	.	.	.	37	36	- 7	-1,2
05 - Nordrhein-Westfalen	.	.	.	391	266	83	-0,7
06 - Hessen	.	.	.	- 72	7	12	0,7
07 - Rheinland-Pfalz	.	.	.	60	49	62	0,3
08 - Baden-Württemberg	.	.	.	9	5	17	2,4
09 - Bayern	.	.	.	123	182	138	-0,2
10 - Saarland	.	.	.	- 1	16	10	-0,4
11 - Berlin	.	.	.	- 54	- 68	48	-1,7
12 - Brandenburg	.	.	.	96	146	93	-0,4
13 - Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	6 270	6 228	6 109	0,0
14 - Sachsen	.	.	.	11	10	21	1,1
15 - Sachsen-Anhalt	.	.	.	162	151	165	0,1
16 - Thüringen	.	.	.	3	0	- 6	X

Stand jeweils 30.06. eines Jahres

Quelle:

Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung, Bestand an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen; Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohn- und Arbeitsort mit Angaben zu den Ein- und den Auspendlern auf Gemeindeebene

320 Entwicklung der Arbeitslosen und Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich 1985 - 2017

Jahr ¹⁾	Hansestadt Lübeck		Schleswig-Holstein		Deutschland ³⁾	
	Arbeitslose	Arbeitslosen- quote ²⁾	Arbeitslose	Arbeitslosen- quote ²⁾	Arbeitslose	Arbeitslosen- quote ²⁾
1985	.	.	117 465	11,1	2 304 014	9,3
1990	.	.	93 621	8,7	1 883 147	7,2
1995	11 800	.	102 193	9,1	3 611 921	10,4
2000 ⁴⁾	12 905	.	114 334	9,5	3 888 652	10,7
2001	12 732	13,7	116 149	9,4	3 851 636	10,3
2002	13 053	.	121 630	9,8	4 061 345	10,8
2003	14 064	.	136 139	10,9	4 376 795	11,6
2004	14 296	15,3	137 808	11,1	4 381 281	11,7
2005 ⁵⁾	18 589	20,0	161 524	13,0	4 860 685	13,0
2006	15 655	16,8	140 783	11,3	4 487 305	12,0
2007	13 609	14,6	119 557	9,6	3 760 072	10,1
2008	12 785	13,8	107 294	8,6	3 258 453	8,7
2009	12 848	13,9	110 341	8,8	3 414 531	9,1
2010	11 750	11,2	107 156	8,6	3 238 421	8,6
2011	11 555	11,0	103 694	7,9	2 975 823	7,9
2012	11 009	10,4	100 048	6,9	2 896 985	6,8
2013	11 109	10,4	101 751	6,9	2 950 338	6,9
2014	10 992	9,6	100 957	6,8	2 898 388	6,7
2015	10 858	9,9	97 850	6,5	2 794 664	6,4
2016	10 078	9,1	94 977	6,1	2 690 975	6,1
2017	9 692	8,6	92 434	6,0	2 385 000	5,3

¹⁾ Jahresdurchschnittszahlen

²⁾ in % aller zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte, Arbeitslose, Selbständige)

³⁾ seit 1993 einschließlich neue Bundesländer

⁴⁾ ab April 1999 einschließlich Travemünde, der Vergleich mit den Vorjahren daher eingeschränkt möglich.

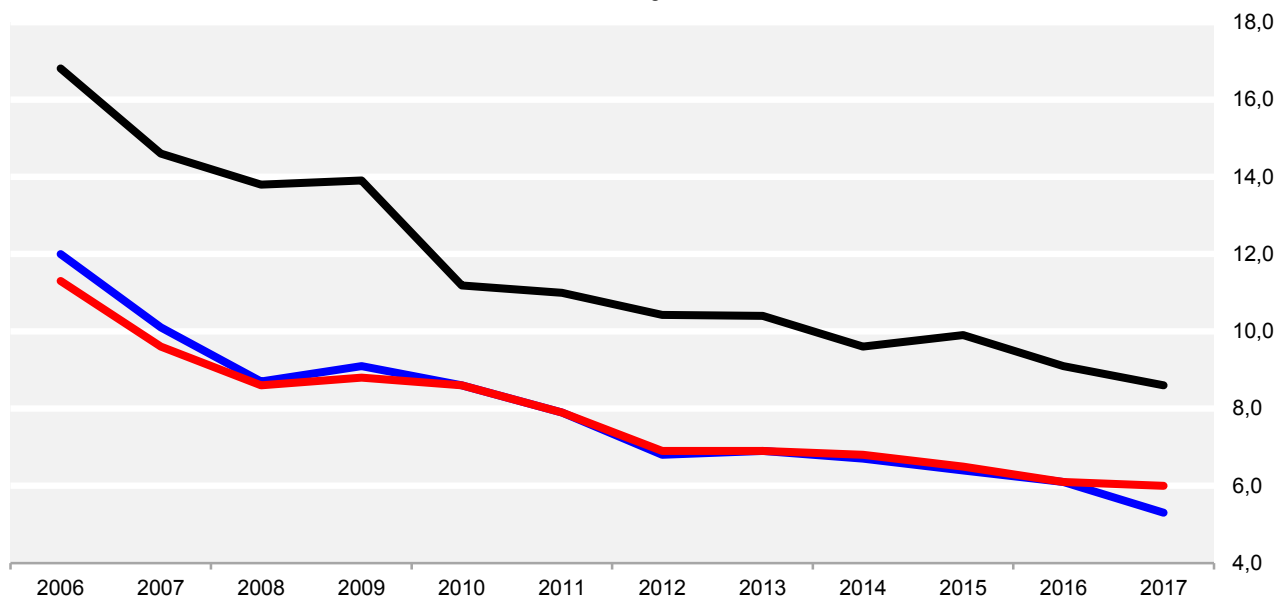
⁵⁾ 2005 wegen der Einführung des SGB II nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar.

Quelle: Landesarbeitsamt Nord (bis 2001) und Bundesagentur für Arbeit (ab 2002)

Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich 2006 - 2017

in %

— Deutschland — Hansestadt Lübeck — Schleswig-Holstein



Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Landesarbeitsamt und Bundesagentur für Arbeit)

321 Entwicklung der Arbeitslosen in der Hansestadt Lübeck 2005 - 2017

Monat / Jahres- durchschnitt	Arbeitslose							Bedarfsgemeinschaften	
	Anzahl	in % aller ziv. Er- werbssp.	davon		darunter			Anzahl	Per- sonen
			ALG I / SGB III	ALG II / SGB II	Frauen	Langzeit- arbeits- lose	Aus- länder		
JD 2005	18 589	18,3	4 860	13 729	8 473	6 643	2 969	15 923	28 433
JD 2006	15 655	15,2	3 639	12 016	7 167	8 150	2 495	16 720	30 229
JD 2007	13 609	13,0	3 019	10 590	6 278	6 176	2 138	16 025	30 472
JD 2008	12 785	12,2	2 641	10 144	5 881	5 608	1 942	15 811	29 899
JD 2009	12 847	12,3	2 808	10 039	5 667	4 955	1 881	15 735	29 274
JD 2010	11 750	11,2	2 581	9 170	5 156	4 444	1 685	15 811	29 124
JD 2011	11 555	11,0	2 174	9 381	5 053	4 037	1 653	15 809	29 050
JD 2012	11 009	10,4	2 120	8 889	4 755	4 236	1 606	15 563	28 433
JD 2013	11 109	10,4	2 379	8 730	4 870	3 877	1 700	15 492	28 179
März	11 584	10,7	2 637	8 947	5 023	4 098	1 794	15 595	28 271
Juni	10 826	9,9	2 167	8 659	4 750	4 144	1 690	15 468	28 093
September	10 705	7,8	2 215	8 490	4 736	4 194	1 682	15 128	27 544
Dezember	10 369	9,5	2 354	8 015	4 537	3 957	1 661	15 098	27 419
JD 2014	10 992	9,6	2 374	8 618	5 074	4 113	1 717	15 358	27 048
März	11 204	10,3	2 644	8 560	4 818	4 103	1 763	15 628	28 464
Juni	10 598	9,6	2 096	8 502	4 630	4 180	1 731	15 587	28 480
September	10 686	9,7	1 993	8 693	4 673	4 243	1 836	15 409	28 209
Dezember	10 475	9,5	2 048	8 427	3 632	4 081	1 854	15 247	27 930
JD 2015	10 858	9,9	2 290	8 568	4 495	4 168	1 797	15 432	28 180
März	10 704	9,7	2 361	8 343	4 570	4 121	1 763	15 484	28 894
Juni	9 734	8,7	1 996	7 738	4 231	2 832	1 684	15 480	28 840
September	9 567	8,6	1 942	7 625	4 213	3 736	1 726	15 115	28 264
Dezember	9 569	8,6	1 964	7 605	4 138	3 586	1 901	15 142	28 536
JD 2016	10 078	9,1	2 125	7 953	4 366	3 796	1 801	15 328	28 642
Januar	10 214	9,1	2 666	7 548	4 373	3 656	2 052	15 243	28 788
Februar	10 201	9,1	2 784	7 417	1 393	3 607	2 062	15 334	28 971
März	10 065	9,0	2 747	7 318	4 375	3 567	1 982	15 438	29 133
April	9 862	8,8	2 544	7 318	4 333	3 515	1 990	15 461	29 166
Mai	9 618	8,5	2 354	7 264	4 226	3 542	1 986	15 354	28 974
Juni	9 515	8,4	2 292	7 223	4 171	3 486	1 871	15 326	28 916
Juli	9 513	8,4	2 301	7 212	4 195	3 448	2 039	15 245	28 827
August	9 898	8,7	2 443	7 455	4 347	3 507	2 181	15 146	28 599
September	9 617	8,5	2 239	7 378	4 160	3 517	2 154	14 993	28 357
Oktober	9 361	8,3	2 173	7 188	4 080	3 489	2 094	14 852	28 167
November	9 242	8,1	2 258	6 984	4 022	3 443	2 091	14 742	27 926
Dezember	9 199	8,1	2 345	6 854	3 948	3 409	2 030	14 599	27 685
JD 2017	9 692	8,6	2 429	7 263	3 969	3 516	2 044	15 144	28 626
Januar	9 678	8,5	2 698	6 980	4 147	3 416	2 149	14 570	27 710
Februar	9 583	8,5	2 670	6 913	4 031	3 335	2 166	14 579	27 708
März	9 485	8,4	2 646	6 839	4 036	3 284	2 105	14 503	27 624
April	9 224	8,1	2 490	6 734	3 961	3 260	2 050	14 448	27 554
Mai	8 829	7,7	2 338	6 491	3 832	3 206	1 932	14 356	27 414
Juni	8 625	7,5	2 219	6 406	3 732	3 130	1 891	14 297	27 342
Juli	8 853	7,7	2 338	6 515	3 928	3 148	2 017	14 164	27 136
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...
JD 2018	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Anmerkung: Einführung von HARTZ IV (Grundsicherung nach SGB II) zum 1.1.2005

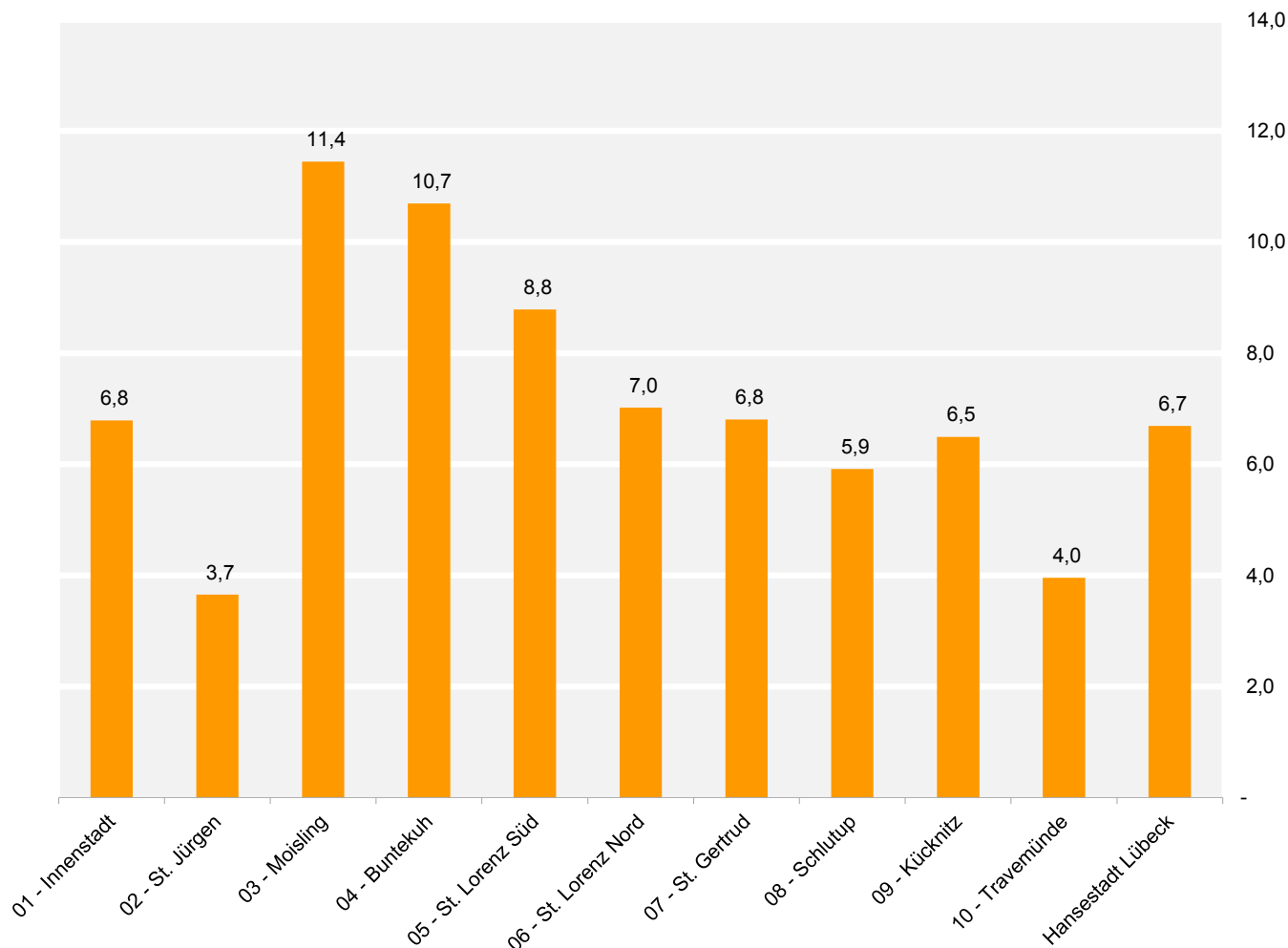
Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Kreisreport

322 Entwicklung der Arbeitslosen am 30.06.2017 nach Stadtteilen

Stadtteil	Einwohner/-innen		Sozialv. Beschäftigte	Arbeitslose				
	insgesamt	dar. 15 - 64 Jahre alt		insgesamt	davon		in % der Beschäftigten und Arbeitslosen	in % d. 15 - 64j. Einw.
					ALG I (SGB III)	ALG II (SGB II)		
01 - Innenstadt	13 934	10 654	5 420	723	189	534	11,8	6,8
02 - St. Jürgen	45 700	29 797	16 111	1 088	354	734	6,3	3,7
03 - Moisling	10 800	6 884	3 340	788	116	672	19,1	11,4
04 - Buntekuh	11 132	6 677	3 491	714	118	596	17,0	10,7
05 - St. Lorenz Süd	15 308	11 021	6 307	968	220	748	13,3	8,8
06 - St. Lorenz Nord	43 419	29 141	16 344	2 046	480	1 566	11,1	7,0
07 - St. Gertrud	41 632	25 923	14 119	1 764	388	1 376	11,1	6,8
08 - Schlutup	5 908	3 652	2 034	216	64	152	9,6	5,9
09 - Kücknitz	18 727	12 026	6 752	781	225	556	10,4	6,5
10 - Travemünde	13 531	6 419	3 490	254	111	143	6,8	4,0
nicht zuordbar	-	-	620	173	27	146	-	-
Hansestadt Lübeck	220 091	142 194	78 028	9 515	2 292	7 223	10,9	6,7

Quelle: Bundesagentur für Arbeit und Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle

Arbeitslose am 30.06.2017 nach Stadtteilen in % der 15 - 64 Jährigen



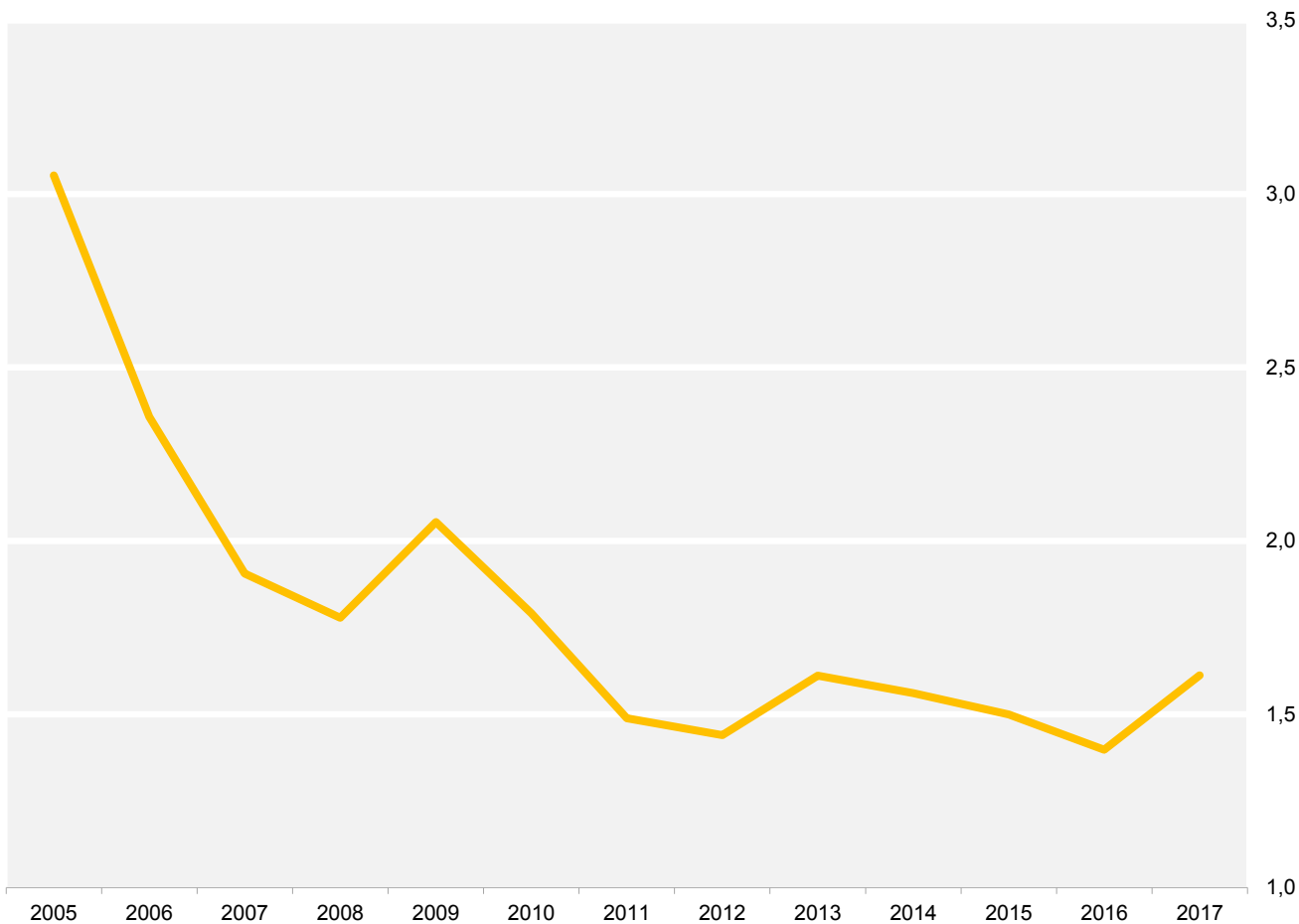
Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Bundesagentur für Arbeit und Einwohnermelderegister)

323 Entwicklung der Arbeitslosen nach SGB III (ALG I) 2005 - 2017

Jahr ---- Stand jeweils 30.06.	insgesamt	in % der 15 - 64 Jährigen	davon		davon		darunter				darunter	
			männlich	weiblich	deutsch	nicht-deutsch	< 25	≥ 55	Langzeitarbeitslose	Schwerbehinderte	Vollzeitbeschäftigung suchend	Teilzeitbeschäftigung suchend
2005	4 257	3,1	2 140	2 117	3 891	366	551	680	550	249	3 672	585
2006	3 261	2,4	1 524	1 737	3 064	196	542	515	726	174	2 686	575
2007	2 635	1,9	1 239	1 396	2 450	183	489	430	522	171	1 970	502
2008	2 448	1,8	1 204	1 244	2 302	146	484	427	333	133	1 785	433
2009	2 798	2,1	1 578	1 220	2 592	205	435	530	306	134	2 202	393
2010	2 443	1,8	1 342	1 101	2 281	162	278	637	286	154	1 967	380
2011	2 037	1,5	1 094	943	1 903	134	269	575	256	138	1 653	300
2012	1 980	1,4	1 042	938	1 862	118	286	464	193	129	1 534	292
2013	2 229	1,6	1 227	1 002	2 048	181	310	512	202	131	1 733	306
2014	2 167	1,6	1 181	986	1 977	189	248	521	193	134	1 704	327
2015	2 096	1,5	1 202	894	1 896	199	237	515	208	106	1 591	310
2016	1 996	1,4	1 064	932	1 801	195	212	535	193	93	1 573	304
2017	2 292	1,6	1 242	1 050	2 016	275	242	570	200	124	1 833	430

Quelle: Bundesagentur für Arbeit und Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle

Entwicklung der Arbeitslosen nach SGB III (ALG I) 2005 - 2017 in % der 15 - 64 Jährigen



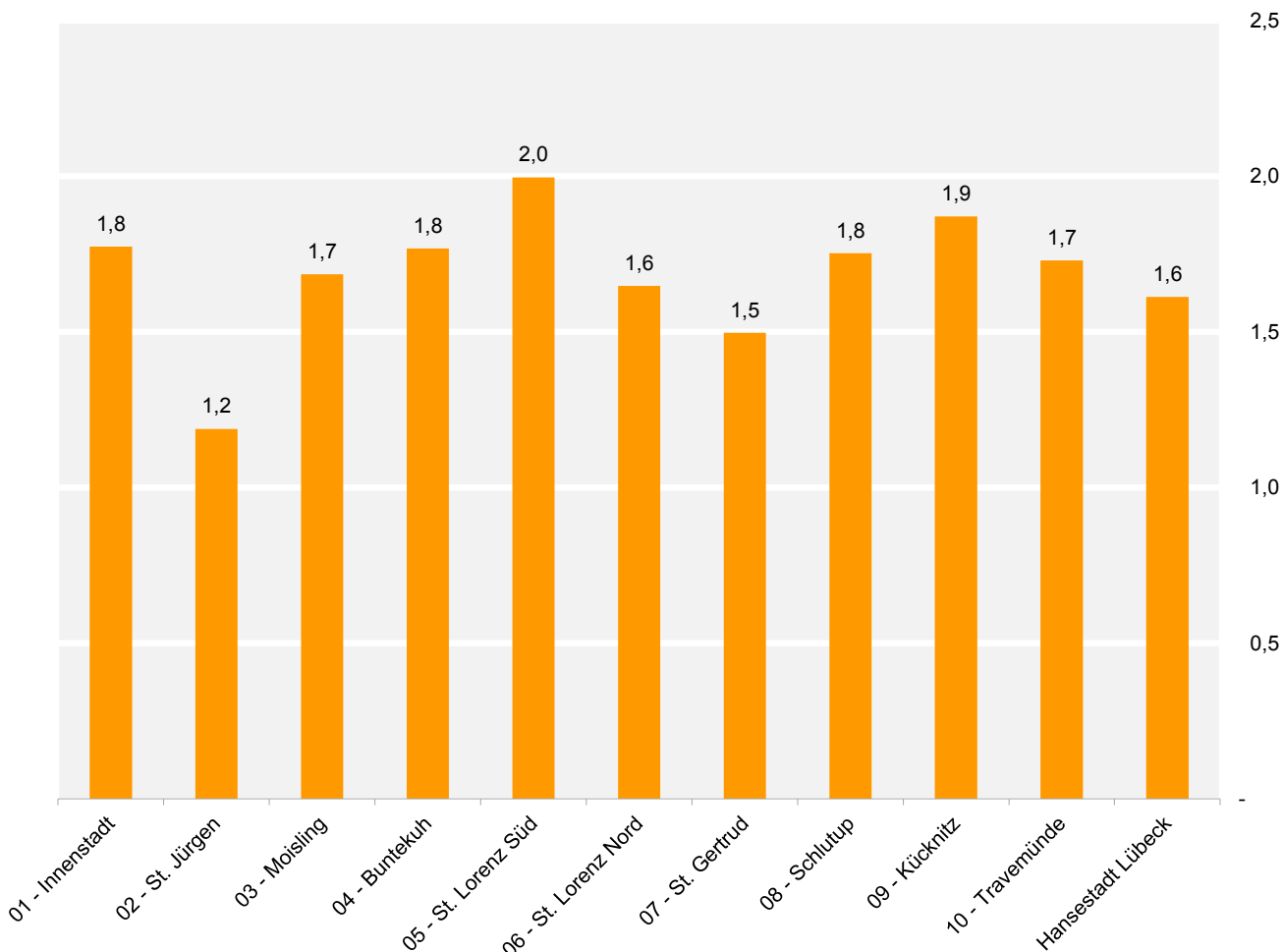
Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Bundesagentur für Arbeit und Einwohnermelderegister)

324 Arbeitslose nach SGB III (ALG I) am 30.06.2017 nach Stadtteilen

Stadtteil ----- Stand jeweils 30.06.	insgesamt	in % der 15 - 64 Jährigen	davon		davon		darunter				darunter	
			männlich	weiblich	deutsch	nicht-deutsch	< 25	≥ 55	Langzeitarbeitslose	Schwerbehinderte	Vollzeitbeschäftigung suchend	Teilzeitbeschäftigung suchend
01 - Innenstadt	189	1,8	121	68	166	23	15	31	8	5	157	29
02 - St. Jürgen	354	1,2	187	167	321	32	33	89	46	20	276	72
03 - Moisling	116	1,7	64	52	98	18	14	40	8	10	94	21
04 - Buntekuh	118	1,8	68	50	98	20	15	28	6	4	102	16
05 - St. Lorenz Süd	220	2,0	121	99	186	34	12	44	16	11	178	40
06 - St. Lorenz Nord	480	1,6	256	224	417	63	60	111	44	19	381	94
07 - St. Gertrud	388	1,5	196	192	350	38	36	103	30	24	312	68
08 - Schlutup	64	1,8	34	30	57	7	11	10	6	4	51	13
09 - Kücknitz	225	1,9	122	103	201	24	26	59	21	19	175	47
10 - Travemünde	111	1,7	55	56	105	6	6	52	15	8	86	25
nicht zuordbar	27	X	18	9	17	10	.	.	.	.	21	5
Hansestadt Lübeck	2 292	1,6	1 242	1 050	2 016	275	242	570	200	124	1 833	430

Quelle: Bundesagentur für Arbeit und Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle

Arbeitslose nach SGB III (ALG I) am 30.06.2017 nach Stadtteilen in % der 15 - 64 Jährigen



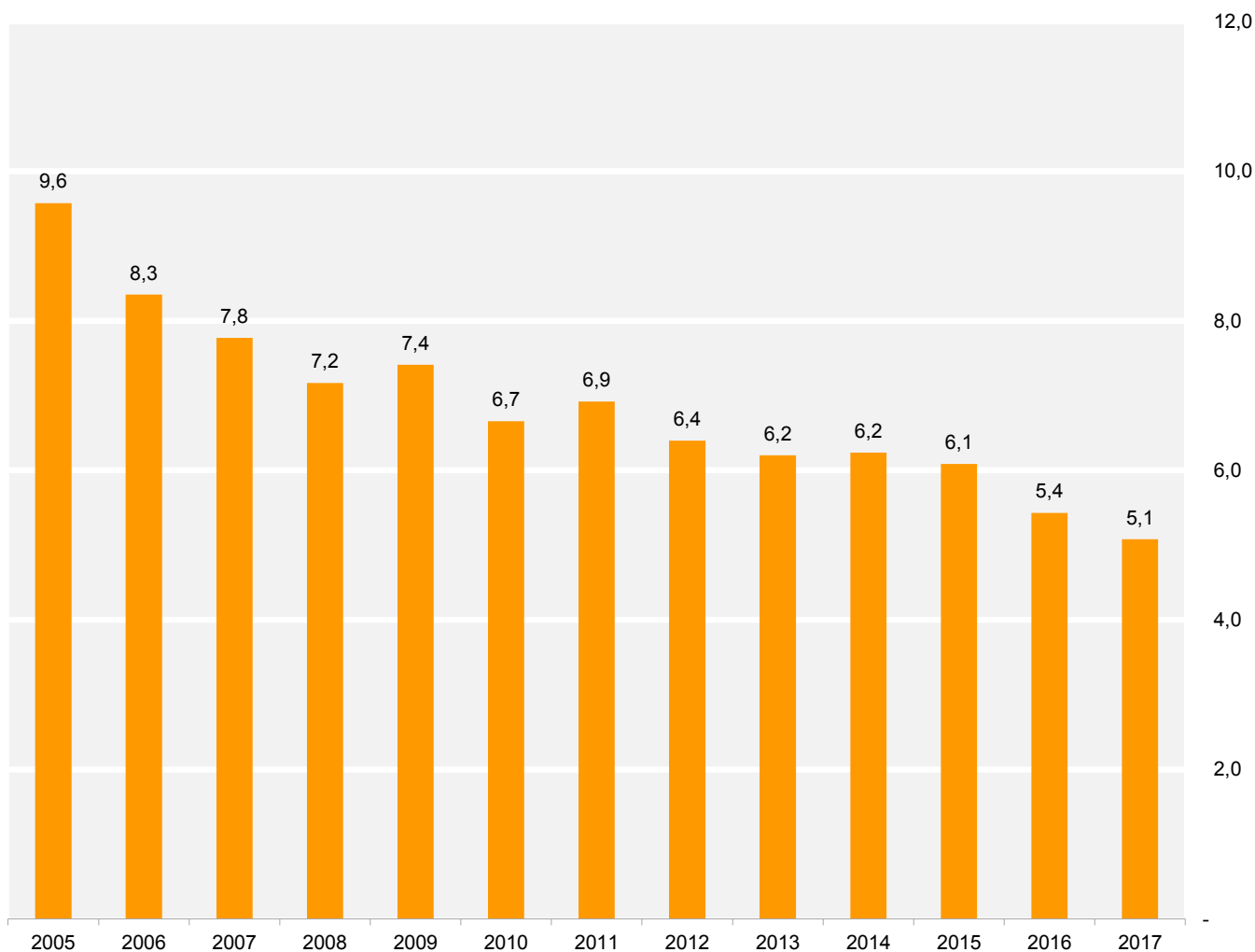
Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Bundesagentur für Arbeit und Einwohnermelderegister)

325 Entwicklung der Arbeitslosen nach SGB II (ALG II) 2005 - 2017

Jahr ----- Stand jeweils 30.06.	insgesamt	in % der 15 - 64 Jährigen	davon		davon		darunter				darunter	
			männlich	weiblich	deutsch	nicht-deutsch	< 25	≥ 55	Langzeitarbeitslose	Schwerbehinderte	Vollzeitbeschäftigung suchend	Teilzeitbeschäftigung suchend
2005	13 347	9,6	7 459	5 888	10 925	2 422	1 989	1 127	2 529	479	11 661	1 684
2006	11 549	8,3	6 322	5 227	9 343	2 184	1 103	1 116	7 071	522	9 996	1 550
2007	10 747	7,8	5 980	4 767	8 878	1 859	1 105	1 045	5 292	502	8 931	1 331
2008	9 865	7,2	5 363	4 502	8 146	1 707	978	1 122	5 242	485	7 973	1 270
2009	10 093	7,4	5 642	4 451	8 399	1 684	968	1 023	4 536	466	8 552	1 199
2010	9 080	6,7	5 143	3 937	7 607	1 465	1 016	883	4 261	383	7 669	1 191
2011	9 471	6,9	5 370	4 101	7 980	1 479	1 040	1 012		417	8 053	1 274
2012	8 797	6,4	4 966	3 831	7 335	1 449	820	1 065	4 231	411	7 343	1 379
2013	8 578	6,2	4 792	3 786	7 075	1 490	896	1 079	3 514	372	6 909	1 528
2014	8 659	6,2	4 895	3 764	7 145	1 501	758	1 095	3 951	365	6 851	1 619
2015	8 504	6,1	4 768	3 736	6 954	1 532	688	1 228	3 972	381	6 577	1 727
2016	7 738	5,4	4 439	3 299	6 239	1 489	600	1 189	3 639	384	5 859	1 673
2017	7 223	5,1	4 102	3 121	5 545	1 660	529	1 092	3 286	336	5 447	1 675

Quelle: Bundesagentur für Arbeit und Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle

Entwicklung der Arbeitslosen nach SGB II (ALG II) 2005 - 2017 in % der 15 - 64 Jährigen



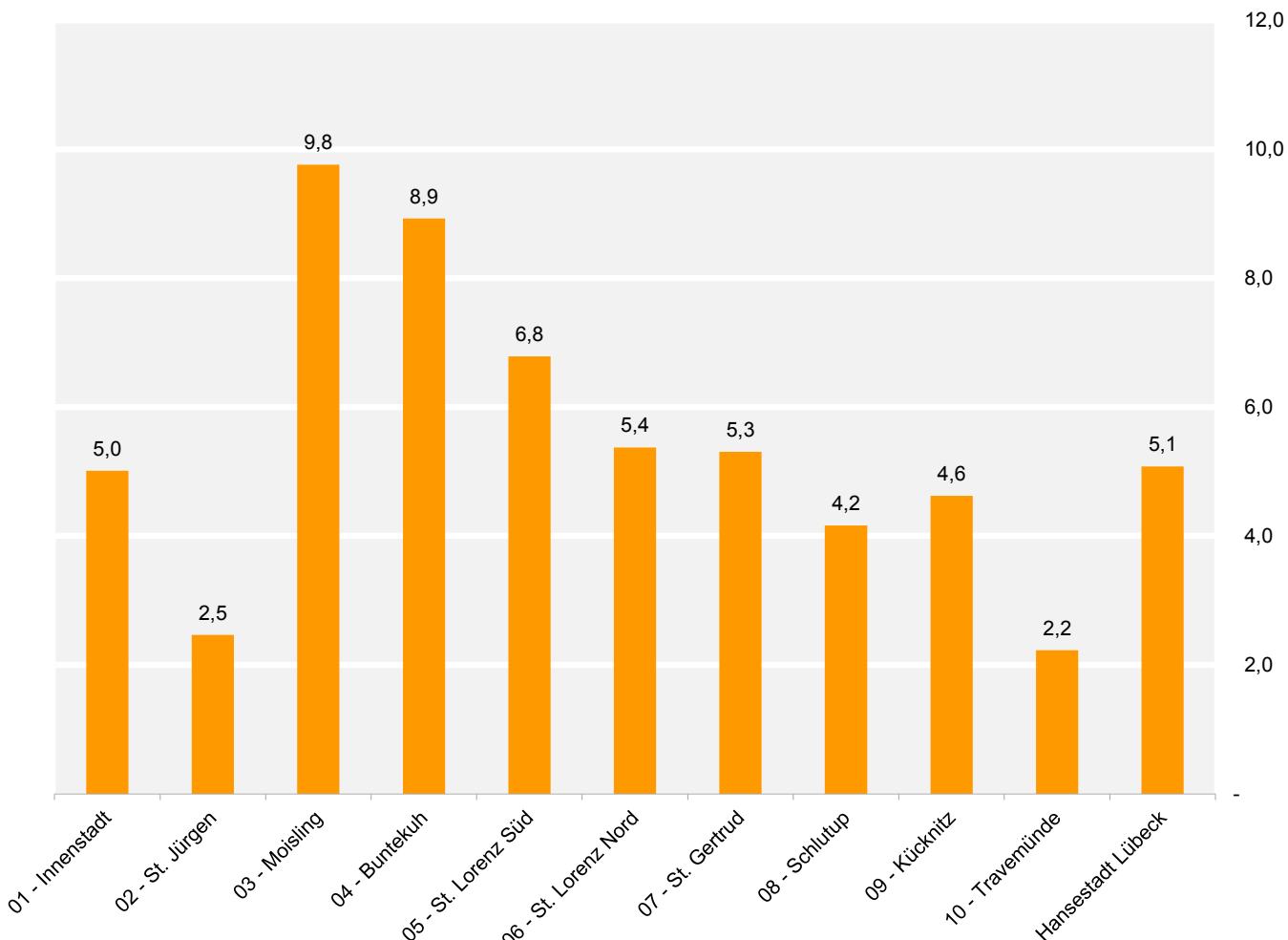
Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Bundesagentur für Arbeit und Einwohnermelderegister)

326 Arbeitslose nach SGB II (ALG II) am 30.06.2017 nach Stadtteilen

Stadtteil ----- Stand jeweils 30.06.	insgesamt	in % der 15 - 64 Jähri- gen	davon		davon		darunter				darunter	
			männ- lich	weib- lich	deutsch	nicht- deutsch	< 25	≥ 55	Langzeit- arbeits- lose	Schwer- behin- derte	Vollzeit- beschäf- tigung suchend	Teilzeit- beschäf- tigung suchend
01 - Innenstadt	534	5,0	362	172	424	110	32	98	242	11	449	70
02 - St. Jürgen	734	2,5	412	322	576	158	56	113	324	32	554	172
03 - Moisling	672	9,8	244	328	51	161	52	100	301	38	518	151
04 - Buntekuh	596	8,9	304	292	378	213	40	82	293	31	413	175
05 - St. Lorenz Süd	748	6,8	437	311	554	19	55	137	331	28	567	166
06 - St. Lorenz Nord	1 566	5,4	871	695	1 208	354	113	236	759	77	1 144	401
07 - St. Gertrud	1 376	5,3	778	598	1 127	247	96	212	660	72	1 028	333
08 - Schlutup	152	4,2	93	59	119	33	9	17	61	6	116	35
09 - Kücknitz	556	4,6	305	251	426	128	38	60	222	33	408	138
10 - Travemünde	143	2,2	82	61	110	33	11	33	51	4	116	26
nicht zuordbar	146	-	114	32	113	33	27	5	42	4	134	8
Hansestadt Lübeck	7 223	5,1	4 002	3 121	5 086	1 489	529	1 093	3 286	336	5 447	1 675

Quelle: Bundesagentur für Arbeit und Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle

Arbeitslose SGB II (ALG II) am 30.06.2017 nach Stadtteilen in % der 15 - 64 Jährigen



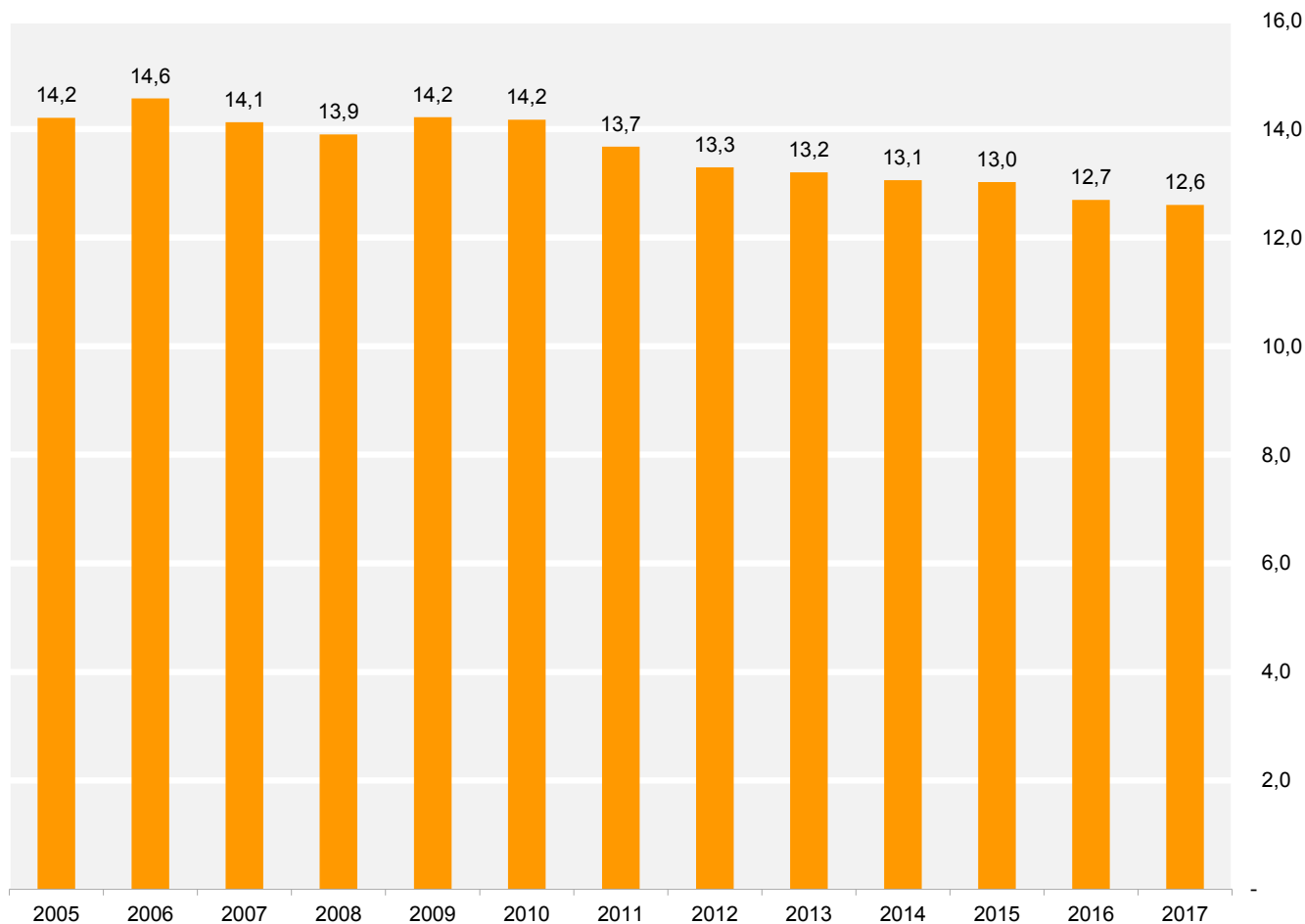
Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Bundesagentur für Arbeit und Einwohnermelderegister)

327 Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften 2005 - 2017

Jahr ----- Stand jeweils 30.06.	Bedarfs- gemein- schaften insgesamt	in % aller Haus- halte	nach Haushaltsgröße			nach Kinderzahl		Personen in Bedarfs- gem. insgesamt	Erwerbs- fähige Hilfebe- dürftige insgesamt	Arbeits- lose erwerbs- fähige Hilfebe- dürftige	Allein- erzie- hende erwerbs- fähige Hilfebe- dürftige
			mit 1 Pers.	mit 2 Pers.	mit ≥ 3 Pers.	mit 1 Kind	mit ≥ 2 Kindern				
2005	16 459	14,2	9 734	3 215	3 510	2 557	2 056	29 402	21 496	.	2 066
2006	16 910	14,6	9 631	3 358	3 921	2 860	2 148	31 153	22 737	10 933	2 509
2007	16 400	14,1	9 004	3 279	4 117	2 849	2 185	31 206	22 655	10 351	2 626
2008	16 149	13,9	8 900	3 277	3 972	2 746	2 184	30 628	22 206	9 603	2 926
2009	16 364	14,2	9 221	3 390	3 753	2 627	2 063	30 309	22 327	10 020	2 840
2010	16 398	14,2	9 357	3 255	3 786	2 582	2 129	30 385	22 311	8 886	2 754
2011	15 916	13,7	9 168	3 143	3 605	2 540	2 031	29 276	21 422	9 160	2 748
2012	15 604	13,3	9 095	3 013	3 496	2 444	2 007	28 543	20 825	8 515	2 674
2013	15 584	13,2	9 141	2 985	3 458	2 423	1 966	28 341	20 736	8 201	2 691
2014	15 471	13,1	9 111	2 951	3 409	2 412	1 955	28 096	20 547	8 275	2 716
2015	15 578	13,0	9 159	2 919	3 500	2 422	2 038	28 495	20 744	8 147	2 687
2016	15 480	12,7	8 815	3 089	3 576	2 352	2 072	28 840	20 261	7 291	2 677
2017	15 326	12,6	8 753	2 923	1 684	2 376	1 602	28 916	20 308	7 537	2 633

Quelle: Bundesagentur für Arbeit und Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle

Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften 2005 - 2017 in % aller Haushalte



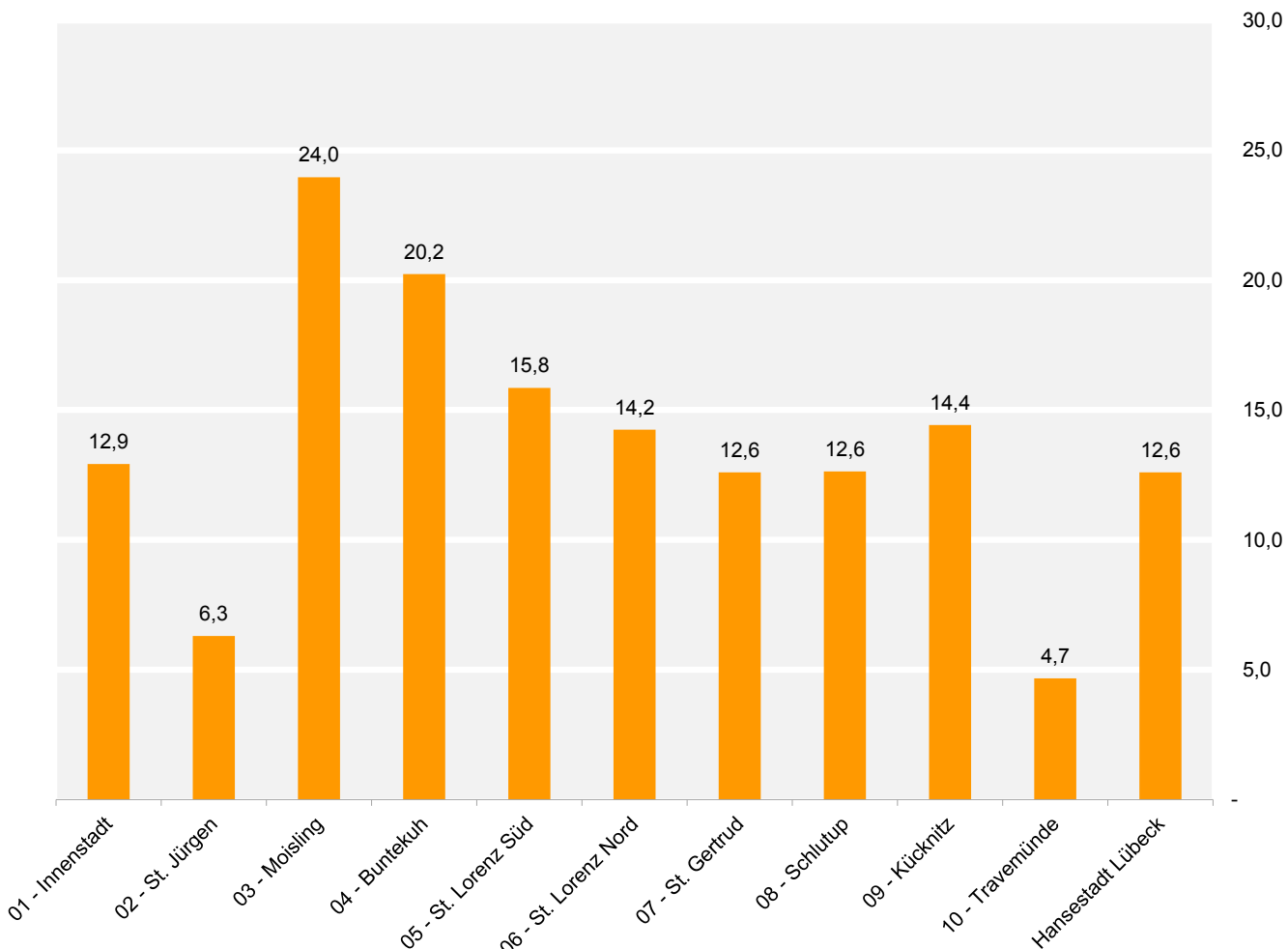
Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Bundesagentur für Arbeit und Einwohnermelderegister)

328 Bedarfsgemeinschaften am 30.06.2017 nach Stadtteilen

Stadtteil	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	in % aller Haushalte	nach Haushaltsgröße			nach Kinderzahl		Personen in Bedarfsgem. insgesamt	Erwerbsfähige Hilfebedürftige insgesamt	Arbeitslose erwerbsfähige Hilfebedürftige	Alleinerziehende erwerbsfähige Hilfebedürftige
			mit 1 Pers.	mit 2 Pers.	mit ≥ 3 Pers.	mit 1 Kind	mit ≥ 2 Kindern				
01 - Innenstadt	1 232	12,9	953	123	156	79	99	1 822	1 453	539	103
02 - St. Jürgen	1 560	6,3	928	307	325	247	198	2 802	1 990	739	278
03 - Moisling	1 309	24,0	608	322	379	217	230	2 739	1 858	673	270
04 - Buntekuh	1 074	20,2	423	199	452	177	306	2 728	1 687	583	205
05 - St. Lorenz Süd	1 503	15,8	939	272	292	198	175	2 596	1 914	749	244
06 - St. Lorenz Nord	3 363	14,2	1 791	657	915	566	526	6 682	4 583	1 578	622
07 - St. Gertrud	2 923	12,6	1 737	612	574	463	333	5 196	3 754	1 345	516
08 - Schlutup	365	12,6	187	67	111	56	71	763	494	151	78
09 - Kücknitz	1 369	14,4	714	280	375	235	211	2 670	1 838	549	261
10 - Travemünde	369	4,7	240	72	57	44	28	598	459	131	48
nicht zuordbar	259	-	233	12	14	8	12	320	278	135	8
Hansestadt Lübeck	15 326	12,6	8 753	2 923	3 650	2 290	2 189	28 916	20 308	7 172	2 633

Quelle: Bundesagentur für Arbeit und Hansestadt Lübeck; 1.102, Kommunale Statistikstelle

Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften am 30.06.2018 nach Stadtteilen in % aller Haushalte



Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Bundesagentur für Arbeit und Einwohnermelderegister)

329 Entwicklung der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen 2005, 2010 - 2017

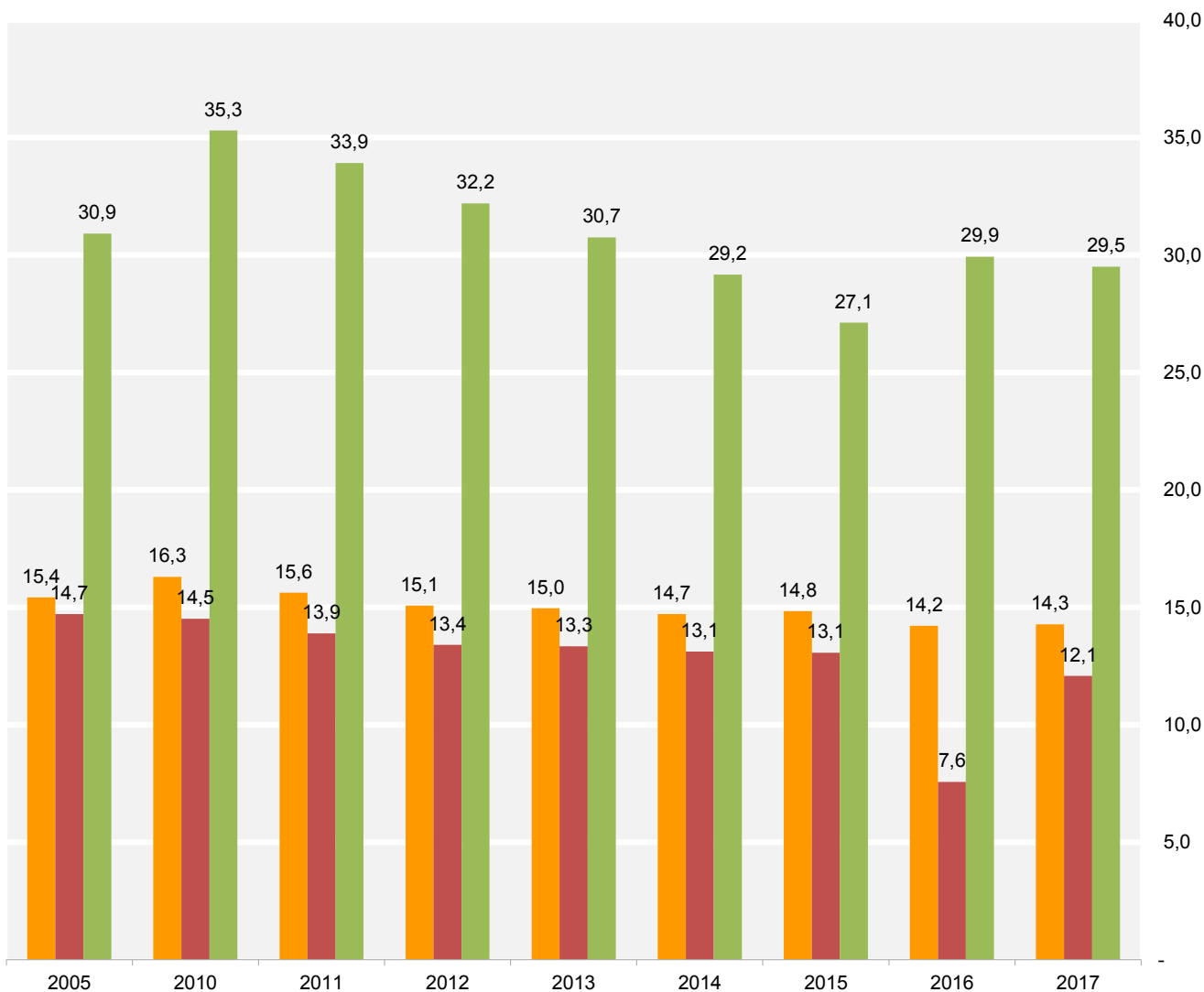
Jahr ----- Stand jeweils 30.06.	Erwerbsfähige Leistungsberechtigte		darunter mit ...			
			deutsche Staatsangehörigkeit		ausländische Staatsangehörigkeit	
	Anzahl	in % der 15 - 64 jährigen Einwohner/-innen	Anzahl	in % der 15 - 64 jährigen Einwohner/-innen	Anzahl	in % der 15 - 64 jährigen Einwohner/-innen
2005	21 496	15,4	18 484	14,7	4 250	30,9
2010	22 311	16,3	18 175	14,5	4 120	35,3
2015	20 744	14,8	16 391	13,1	4 321	27,1
2016	20 261	14,2	9 466	7,6	5 215	29,9
2017	20 308	14,3	15 045	12,1	5 218	29,5

Quelle: Bundesagentur für Arbeit und Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle

Entwicklung der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen 2005 - 2017

in % der 15 - 64 jährigen Einwohner/-innen

■ Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ■ deutsche Staatsangehörigkeit ■ ausländische Staatsangehörigkeit



Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Bundesagentur für Arbeit und Einwohnermelderegister)

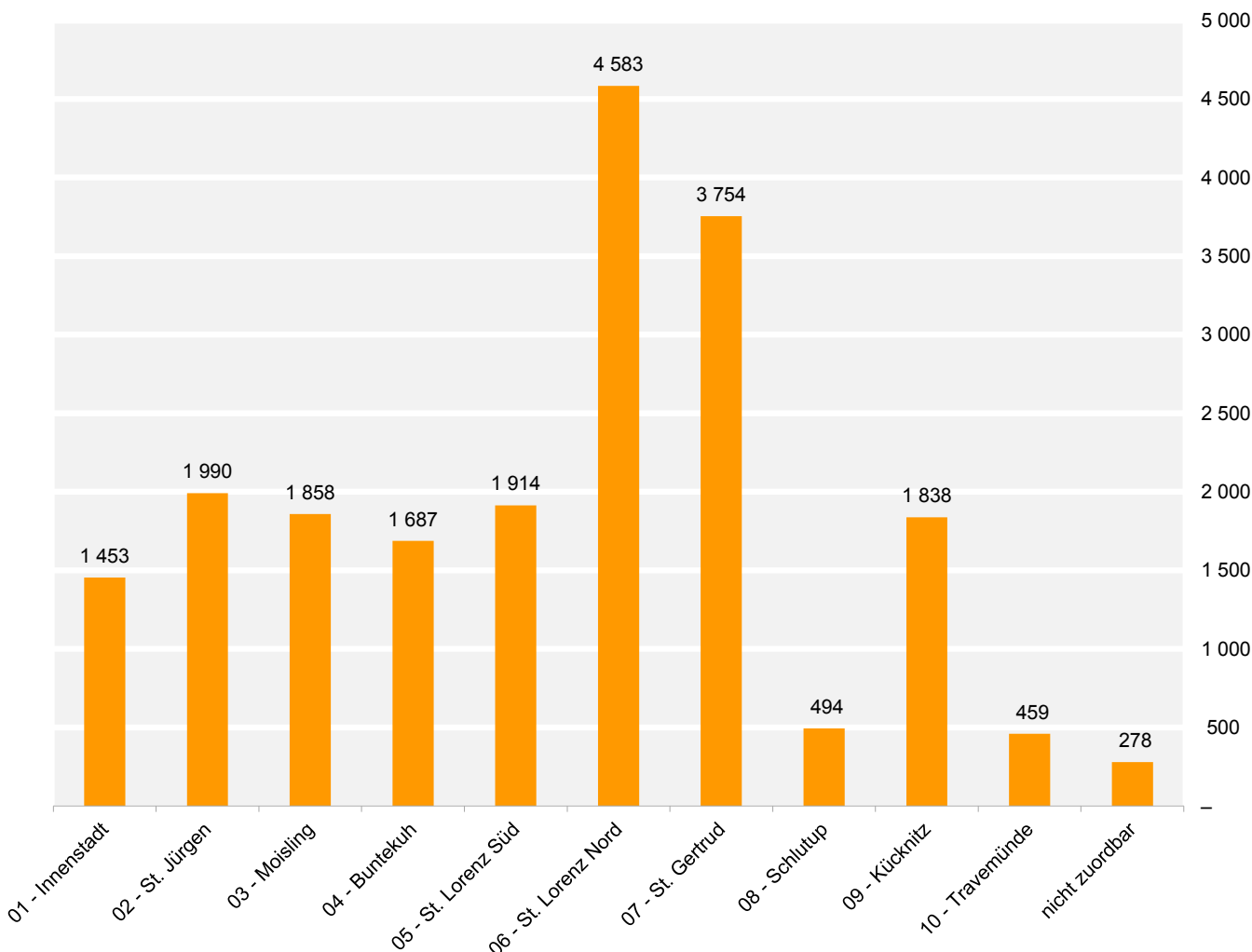
330 Erwerbsfähige Hilfebedürftige am 30.06.2017 nach Stadtteilen

Stadtteil	Erwerbsfähige Hilfebedürftige insgesamt	Deutsche				Nichtdeutsche			
		männlich		weiblich		männlich		weiblich	
		< 25 Jahre	≥ 25 Jahre	< 25 Jahre	≥ 25 Jahre	< 25 Jahre	≥ 25 Jahre	< 25 Jahre	≥ 25 Jahre
01 - Innenstadt	1 453	66	580	89	342	55	166	25	130
02 - St. Jürgen	1 990	120	638	127	644	73	184	37	166
03 - Moisling	1 858	112	485	137	543	72	212	65	228
04 - Buntekuh	1 687	125	380	134	435	63	224	59	260
05 - St. Lorenz Süd	1 914	117	610	118	540	56	195	46	226
06 - St. Lorenz Nord	4 583	297	1 339	353	1 384	135	457	97	506
07 - St. Gertrud	3 754	254	1 256	267	1 238	97	280	60	295
08 - Schlutup	494	44	151	31	153	18	46	7	44
09 - Kücknitz	1 838	103	555	137	597	29	171	46	198
10 - Travemünde	459	17	157	21	163	18	39	10	32
nicht zuordbar	278	38	104	20	24	21	48	5	17
Hansestadt Lübeck	20 308	1 293	6 255	1 434	6 063	637	2 022	457	2 102

Quelle: Bundesagentur für Arbeit und Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle

Entwicklung der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen am 30.06.2017 nach Stadtteilen

Anzahl



Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Bundesagentur für Arbeit und Einwohnermelderegister)

340 Entwicklung der landwirtschaftlichen Betriebe 1999, 2007, 2010 und 2016

Kategorie	1999	2007	2010	2016
Betriebe insgesamt	159	130	87	82
Betriebe nach landwirtschaftlichen Nutzfläche (LF)				
LF insgesamt	6 574	6 011	5 290	5 335
darunter Betriebe mit Ackerfläche	110	90	73	63
Fläche in ha	4 919	4 323	3 931	3 739
darunter mit				
Winterweizen	1 389	1 217	1 335	1 071
Gerste	735	568	483	585
Hafer	33	.	23	98
Silomais	277	241	452	425
Zuckerrüben	155	79	108	98
darunter Betriebe mit Dauerkulturflächen	.	10	5	4
Fläche in ha	50	59	56	34
darunter Betriebe mit Dauergrünland	121	102	64	66
Fläche in ha	1 594	1 623	1 295	1 562
Betriebe nach Grössenklassen				
unter 5	64	28	18	14
5 - 10	10	33	8	11
davon mit einer LF	19	11	8	8
von ... bis unter ... ha				
20 - 50	17	14	11	13
50 - 100	24	21	20	16
100 - 200	21	21	20	15
200 und mehr	4	.	.	5
Betriebe nach ausgewählten Merkmalen				
darunter Einzelunternehmen	151	118	76	73
davon				
Haupterwerbsbetriebe	95	73	56	...
Nebenerwerbsbetriebe	56	45	20	...
darunter Betriebe mit Viehhaltung	112	82	55	53
darunter				
Betriebe mit Rindern	51	41	31	25
Tiere	3 356	2 724	2 411	2 354
Betriebe mit Schweinen	18	11	9	8
Tiere	8 301	7 416	8 207	7 586
darunter Betriebe mit ökologischem Landbau	.	.	6	9
Fläche in ha	55	.	386	1 113
Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung mit				
Ackerbau	110	30	23	29
Gartenbau	33	27	20	11
Futteranbau	68	48	23	29
Pflanzenbau/Viehhaltungsverbund	.	17	16	14

Quelle : Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Statistischer Bericht C IV - LZ

341 Entwicklung des Fischereihafens Travemünde 1980 - 2017

Jahr --- Monat	Gesamtfang- ergebnis in kg *	davon gingen an Einzelhandel und Industrie		
		Dorsche	Heringe	sonstige Fische
Jahresergebnisse				
1980	3 665 064	995 624	2 470 032	144 382
1985	2 907 611	891 198	1 756 605	227 523
1989	2 048 223	572 910	1 186 468	287 495
1990	1 958 007	572 910	1 186 468	287 495
1995	1 123 137	395 542	1 239 531	322 934
1995	1 123 137	409 263	546 144	167 730
2000	696 109	500 732	62 293	133 084
2001	527 925	421 710	20 931	85 284
2002	487 173	362 263	32 853	92 057
2003	479 087	341 194	31 723	106 170
2004	384 269	217 052	6 774	160 443
2005	418 125	222 363	31 342	164 420
2006	399 467	264 651	17 525	117 291
2007	326 997	208 404	19 931	98 662
2008	371 619	194 405	49 195	128 019
2009	275 762	143 645	27 911	104 206
2010	307 988	188 548	48 193	71 247
2011	376 584	168 073	125 649	82 862
2012	363 956	209 676	24 939	129 341
2013	365 300	179 801	59 580	125 919
2014	415 450	237 077	42 261	136 112
2015	318 818	153 550	38 048	127 220
Monatsergebnisse 2016				
Januar	30 705	21 321	30	9 354
Februar	29 557	18 840	-	10 717
März	7 792	3 783	700	3 309
April	24 402	15 016	225	9 161
Mai	23 630	12 111	143	11 376
Juni	16 707	8 485	100	8 122
Juli	13 258	5 048	166	8 044
August	14 043	5 537	702	7 804
September	12 597	5 259	20	7 318
Oktober	31 081	27 531	40	3 510
November	25 152	19 862	379	4 911
Dezember	40 090	20 957	-	19 133
Gesamt 2016	269 014	163 750	2 505	102 759
Monatsergebnisse 2017				
Januar	20 215	7 983	47	12 185
Februar	7 857	1 950	150	5 757
März	13 818	2 422	325	11 071
April	18 359	8 702	606	9 051
Mai	14 832	7 471	209	7 152
Juni	8 537	4 058	7	4 473
Juli	10 417	4 197	-	6 220
August	9 815	6 109	-	3 706
September	16 983	11 706	-	5 277
Oktober	20 486	13 559	22	6 906
November	31 053	18 278	-	12 775
Dezember	40 873	22 786	18	18 069
Gesamt 2017	213 242	109 219	1 384	102 639
Veränderung gegenüber dem Vorjahr				
2016 / 2017	-55 772	-54 531	-1 121	- 120
in %	-20,7	-33,3	-44,8	-0,1

* Frischfisch-Anlandungen von Betrieben aus Schleswig-Holstein

Quelle: Nord-Ostsee-Fisch GmbH

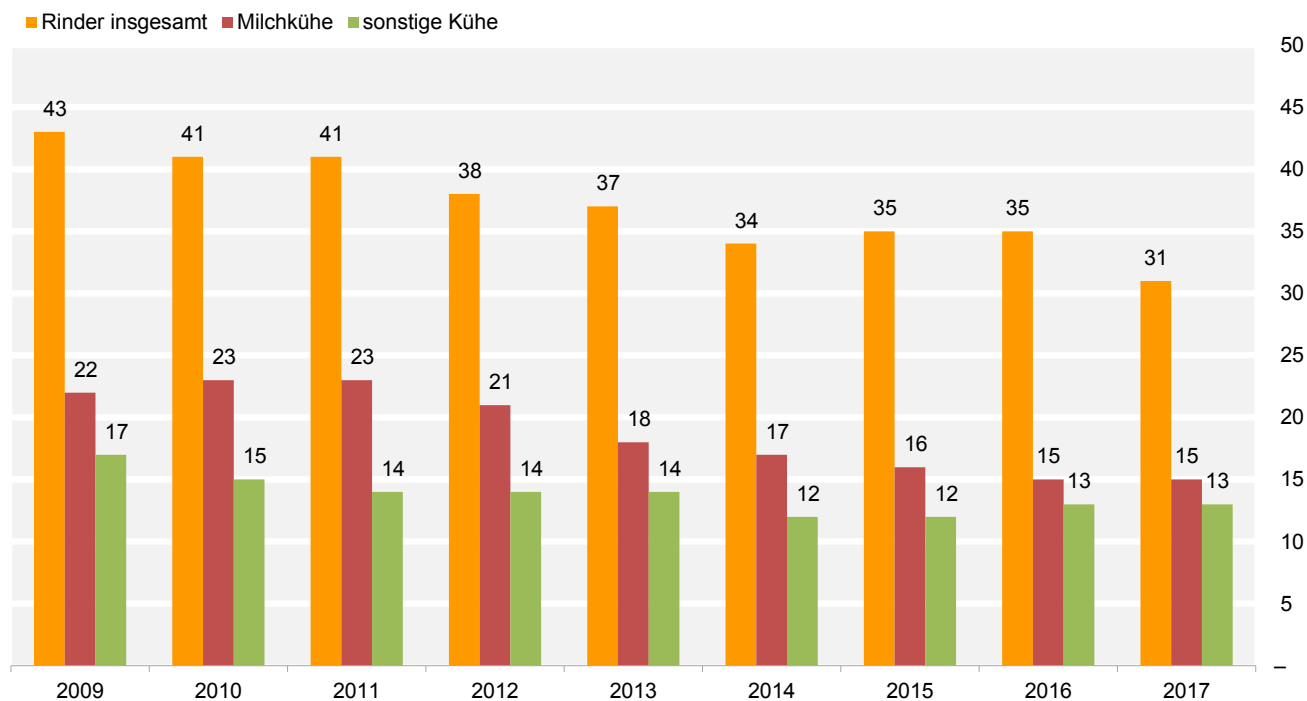
342 Entwicklung der Rinderbestände 2009 - 2017

Stand jeweils 03.05.		2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Rinder insgesamt	H	43	41	41	38	37	34	35	35	31
	T	2 781	2 741	2 715	2 503	2 451	2 492	2 496	2 528	2 505
Milchkühe	H	22	23	23	21	18	17	16	15	15
	T	893	866	881	801	783	820	756	819	800
sonstige Kühe	H	17	15	14	14	14	12	12	13	13
	T	225	219	220	222	201	195	198	201	204
Kälber bis einschließlich 8 Monate	m	26	27	25	24	21	23	22	19	18
	T	236	222	242	226	222	209	220	187	200
Jungrinder bis 1 Jahr	H	26	28	28	23	19	23	22	20	20
	T	339	336	296	274	271	281	301	261	279
Rinder mehr als 1 Jahr bis unter 2 Jahre	m	15	17	11	19	15	8	14	14	14
	T	77	80	55	106	78	71	85	73	67
Rinder 2 Jahre und älter	H	26	26	21	21	21	20	19	22	20
	T	129	132	114	135	148	126	124	130	139
Rinder mehr als 1 Jahr bis unter 2 Jahre	m	21	22	21	19	21	19	18	18	16
	T	240	230	205	196	214	188	188	218	196
Rinder 2 Jahre und älter	H	32	29	32	29	26	24	25	28	23
	T	428	441	421	341	353	377	413	444	398
Rinder 2 Jahre und älter	m	19	16	16	16	13	14	14	14	13
	T	62	52	71	39	24	41	35	35	44
Rinder 2 Jahre und älter	H	29	26	26	25	23	21	20	21	22
	T	152	163	210	163	157	184	176	160	172

H - Halter
T - Tiere
m - männlich
w - weiblich

Quelle : Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Statistischer Bericht C III 3 - hj, Rinderhaltung

Entwicklung der Halter von Rinderbeständen 2009 - 2017 Anzahl



Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein)

343 Entwicklung der Rinderhaltung 2012 - 2017 nach Umfang des Bestandes

Anzahl	2012	2013	2014	2015	2016	2017
1 - 9 H	10	13	10	9	8	8
T	38	58	37	41	39	32
10 - 19 H	3	2	2	2	4	3
T	45	.	.	.	55	40
20 - 49 H	8	6	6	7	3	5
T	259	235	221	249	87	159
50 - 99 H	6	5	5	8	6	5
T	401	349	396	607	403	381
100 - 199 H	8	9	9	7	7	6
T	960	1 192	1 174	980	972	790
≥ 200 H	3	2	2	2	3	4
T	800	589	636	591	852	1 103

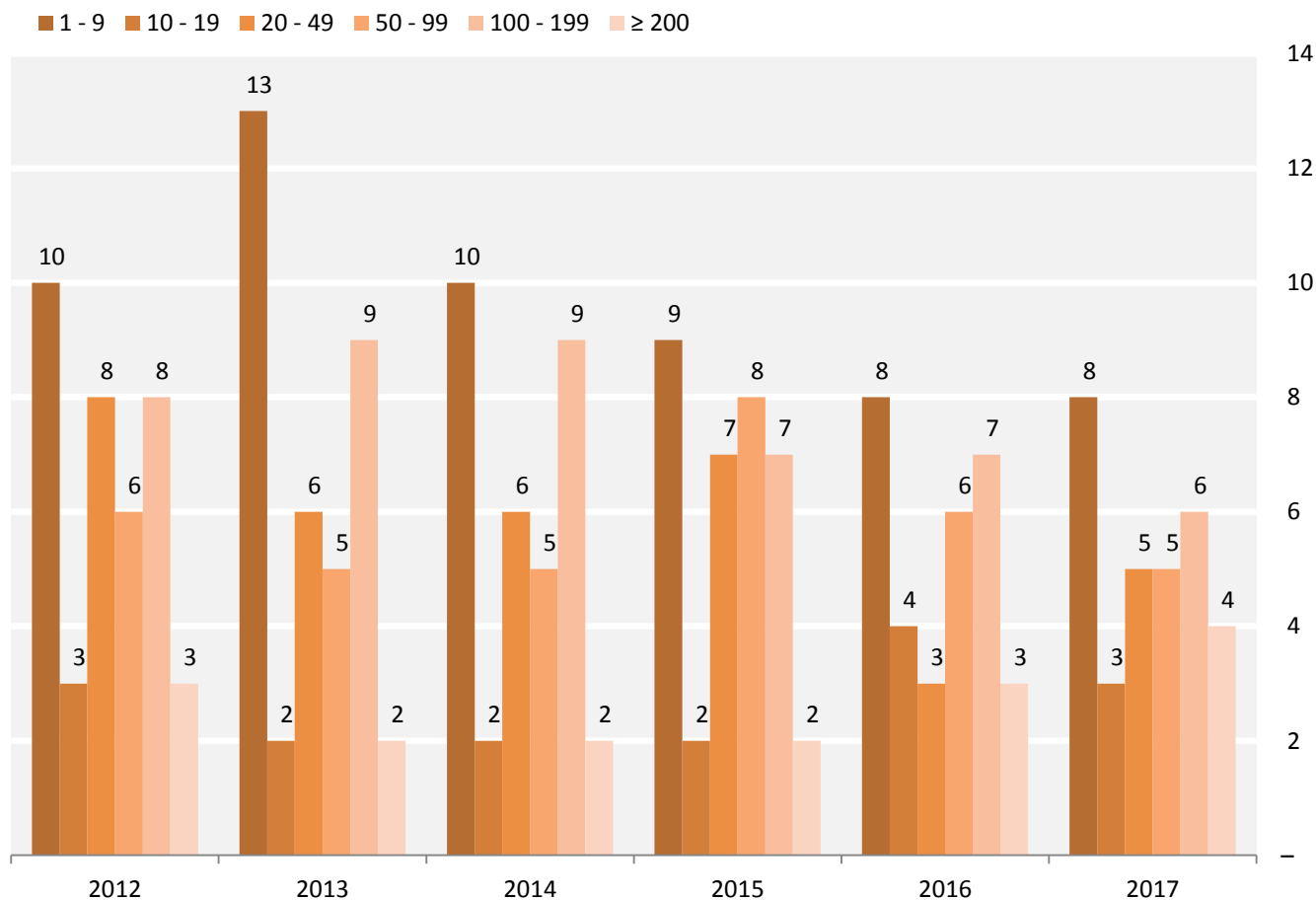
H - Halter
T - Tiere

HIT-Datenbank-Auswertung jeweils am 3. Mai des Jahres

Quelle : Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Statistischer Bericht C III 3 - hj, Rinderhaltung

Entwicklung der Halter von Rinderbeständen 2012 - 2017 nach Umfang des Bestandes

Anzahl



Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein)

350 Entwicklung des verarbeitenden Gewerbes 1980 - 2017

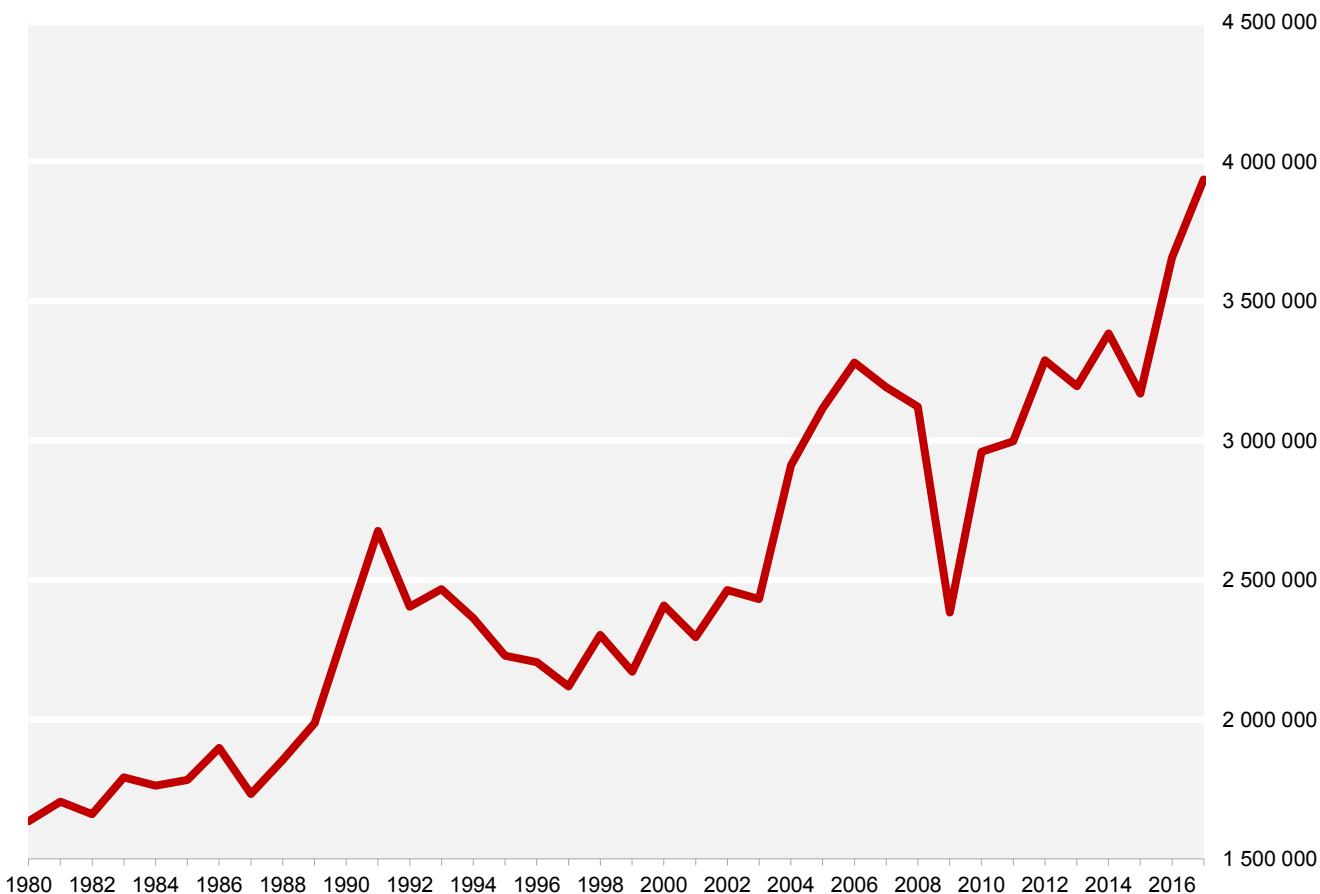
Jahr	Betriebe*	Tätige Personen	Bruttoentgelte	Umsatz			
				insgesamt	Inland	Ausland	
						insgesamt	Exportquote
Stand 30.09.		in 1000 €					
1980	154	26 115	425 125	1 634 935	1 237 789	397 146	24,3
1985	139	21 492	414 548	1 782 911	1 294 320	488 591	27,4
1990	141	21 682	505 035	2 333 158	1 735 524	597 634	25,6
1995	113	17 046	517 555	2 227 994	1 753 266	474 728	21,3
2000	110	13 590	462 114	2 408 617	1 735 827	672 790	27,9
2005	101	12 487	466 745	3 115 526	1 511 904	1 603 622	51,5
2006	96	12 439	484 229	3 279 983	1 520 801	1 759 183	53,6
2007	91	12 695	490 315	3 190 904	1 623 136	1 567 768	49,1
2008	96	13 234	521 063	3 121 202	1 723 556	1 397 645	44,8
2009	87	12 109	466 474	2 383 665	1 406 371	977 295	41,0
2010	82	12 047	466 321	2 958 989	1 476 725	1 482 264	50,1
2011	81	12 097	484 018	2 997 439	1 516 872	1 480 567	49,4
2012	79	12 309	506 965	3 287 190	1 615 213	1 671 977	50,9
2013	78	12 605	528 959	3 194 686	1 603 656	1 591 029	49,8
2014	75	12 474	566 779	3 383 431	1 659 123	1 724 308	51,0
2015	75	13 454	528 830	3 167 767	1 693 510	1 474 257	46,5
2016	75	13 096	687 622	3 655 722	1 810 606	1 845 116	50,5
2017	84	14 301	714 543	3 935 583	1 846 514	2 089 069	53,1

* Betriebe mit ≥ 20 Beschäftigten

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Statistischer Bericht E I 1 - j

Entwicklung des Umsatzes im verarbeitenden Gewerbe 1980 - 2017

in €



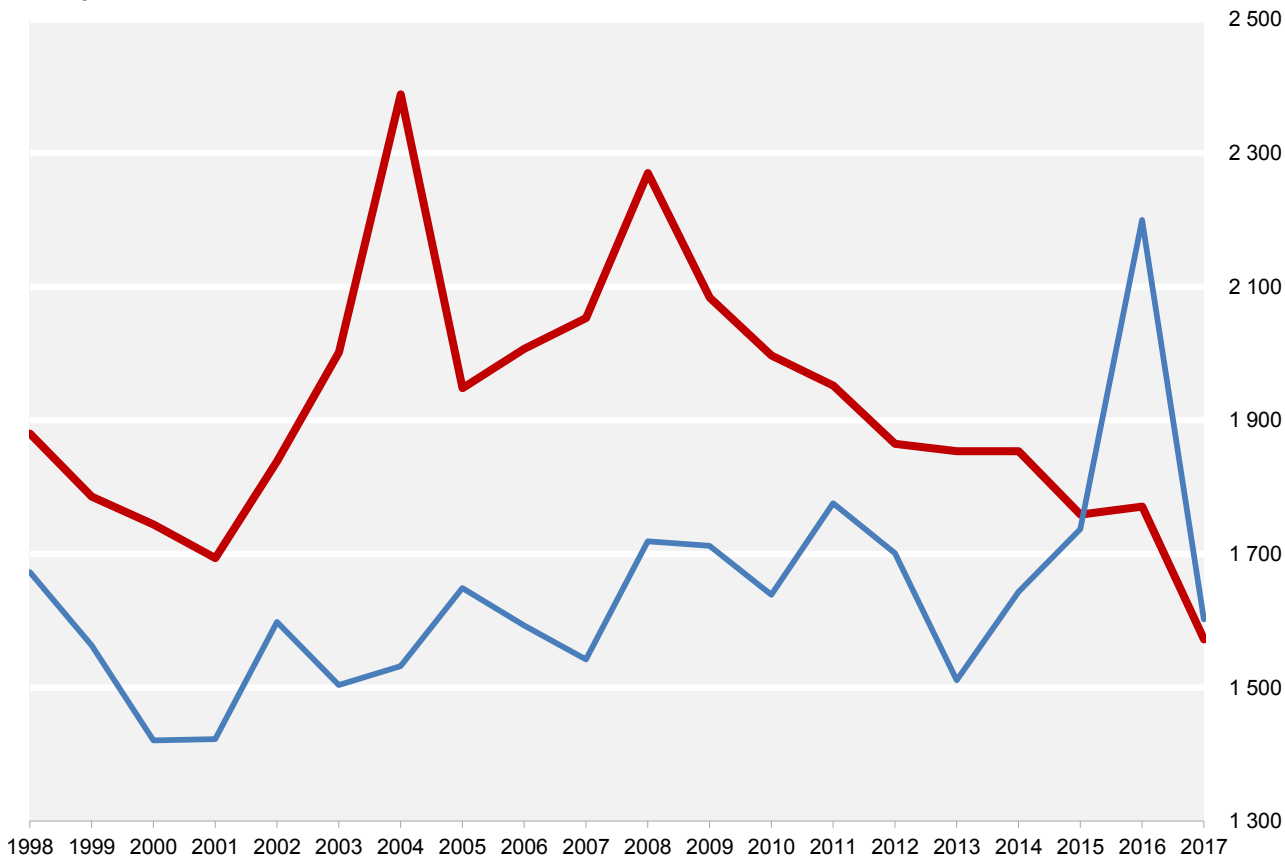
Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein)

352 Entwicklung der Gewerbeanzeigen 1998 - 2017 nach An- und Abmeldung

Jahr	Anmeldung			Abmeldung		
	insgesamt		darunter Neuerrichtung	insgesamt		dar. Aufgabe
	Anzahl	Veränderung zum Vorjahr (%)	Anzahl	Anzahl	Veränderung zum Vorjahr (%)	Anzahl
1998	1 880	- 2,3	1 479	1 673	- 4,4	1 277
1999	1 786	- 5,0	1 418	1 563	- 6,6	1 195
2000	1 744	- 2,4	1 381	1 421	- 9,1	1 069
2001	1 694	- 2,9	1 418	1 423	+ 0,1	1 118
2002	1 839	+ 8,6	1 454	1 598	+ 12,3	1 296
2003	2 002	+ 8,9	1 656	1 504	- 5,9	1 206
2004	2 388	+ 19,3	2 004	1 532	+ 1,9	1 195
2005	1 948	- 18,4	1 692	1 649	+ 7,6	1 346
2006	2 007	+ 3,0	1 873	1 593	- 3,4	1 458
2007	2 053	+ 2,3	1 934	1 542	- 3,2	1 445
2008	2 270	+ 10,6	2 108	1 719	+ 11,5	1 618
2009	2 084	- 8,2	1 890	1 712	- 0,4	1 566
2010	1 997	- 4,2	1 818	1 639	- 4,3	1 467
2011	1 952	- 2,3	1 772	1 776	+ 8,4	1 575
2012	1 865	- 4,5	1 664	1 701	- 4,2	1 545
2013	1 854	- 0,6	1 663	1 511	- 11,2	1 395
2014	1 854	+ 0,0	1 686	1 643	+ 8,7	1 530
2015	1 759	- 5,1	1 606	1 737	+ 5,7	1 612
2016	1 771	+ 0,7	1 610	2 200	+ 26,7	2 053
2017	1 572	- 11,2	1 396	1 602	- 27,2	1 403

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Statistischer Bericht D I 2 - j 17

Entwicklung der Gewerbeanzeigen 1998 - 2017 nach An- und Abmeldungen



Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein)

353 Entwicklung der Umsätze der steuerpfl. Unternehmen in der Hansestadt Lübeck 2000 - 2016

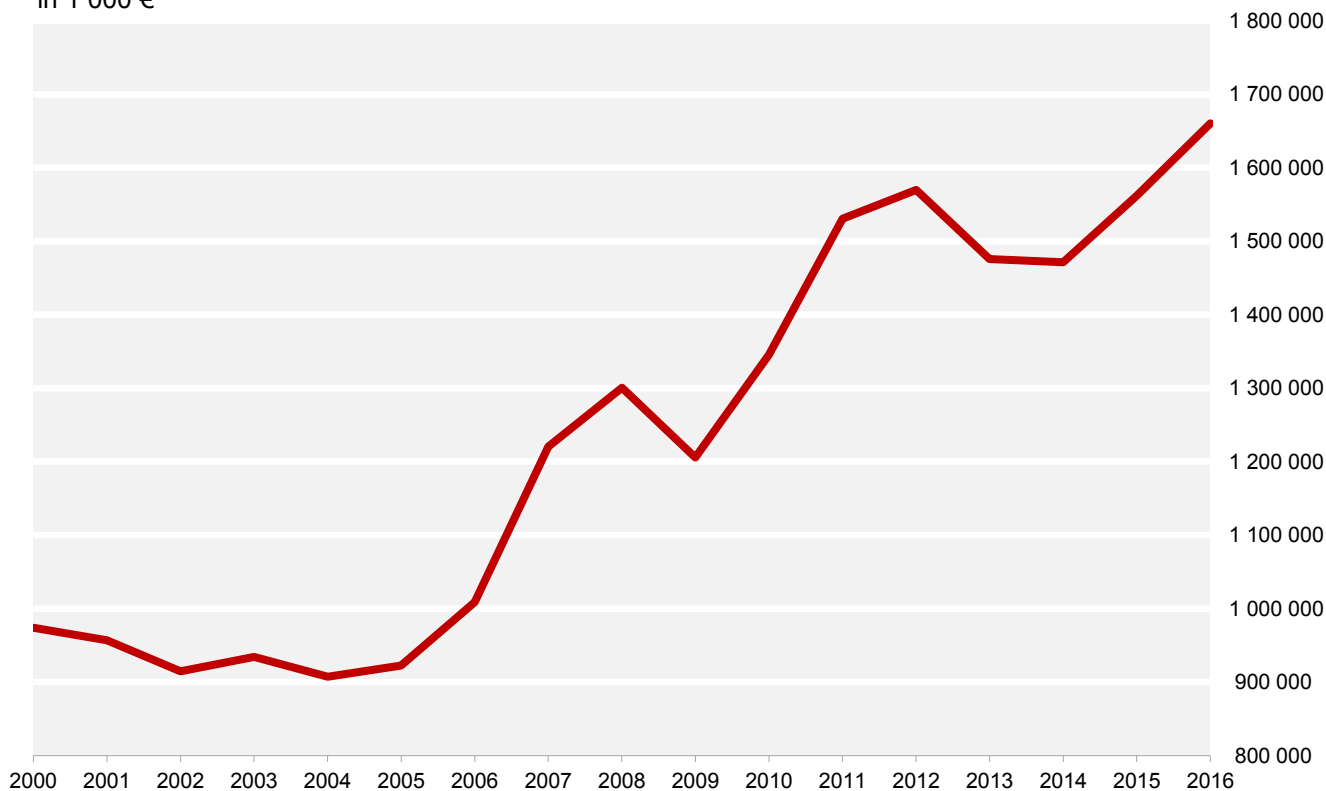
Jahr	Steuerpflichtige ¹⁾	Steuerlicher Umsatz		Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer	Abziehbare Vorsteuer	Umsatzsteuer-vorauszahlung
		insgesamt	dar. Lieferungen und Leistungen			
	Anzahl	in 1 000 €				
2000	6 375	8 365 266	7 950 246	974 009	776 797	197 212
2001	6 357	8 250 913	7 857 123	956 673	780 791	176 857
2002	6 365	8 552 346	8 177 279	914 550	774 410	167 829
2003	6 307	8 326 424	7 944 695	934 058	761 547	172 391
2004	6 287	8 327 266	7 933 751	907 102	763 240	143 861
2005	6 605	8 689 360	8 238 896	922 438	802 099	121 229
2006	6 521	9 711 305	9 206 596	1 008 618	889 065	120 755
2007	6 670	10 155 881	9 537 701	1 220 503	1 100 830	121 281
2008	6 748	10 485 213	9 821 832	1 300 789	1 166 560	135 875
2009	6 625	9 488 136	8 980 716	1 205 612	1 006 821	200 251
2010	6 667	9 956 541	9 289 486	1 345 544	1 165 951	181 377
2011	6 751	11 227 544	10 477 968	1 530 671	1 285 982	246 461
2012	6 741	11 956 775	11 150 170	1 570 026	1 316 563	255 802
2013	6 813	11 590 864	10 889 955	1 475 921	1 238 669	239 875
2014	6 795	16 165 885	15 447 761	1 471 359	1 208 607	263 790
2015	6 902	16 451 144	13 734 243	1 561 891	1 272 802	289 090
2016	6 954	15 908 890	15 076 301	1 660 605	1 289 041	370 966

1) Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen über 17 500 €

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Statistischer Bericht L IV 1 - j

Entwicklung der Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer 2000 - 2016

in 1 000 €



Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein)

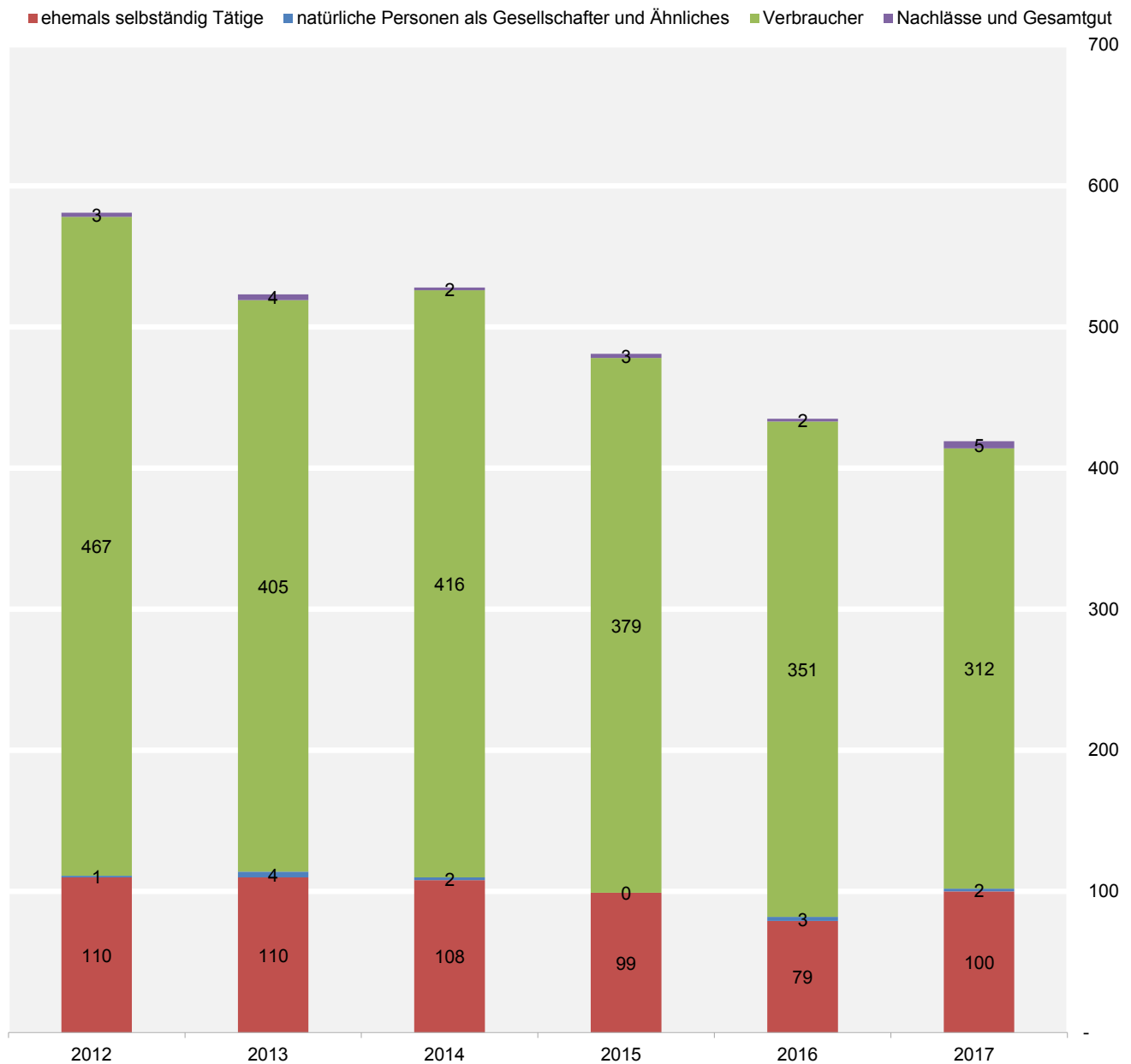
360 Entwicklung der Insolvenzen 2012 - 2017 nach Personengruppen

Jahr	Verfahren insgesamt	natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	ehemals selbständig Tätige			Verbraucher	Nachlässe und Gesamtgut
			Verfahren insgesamt	davon			
				mit Regelinsolvenzverfahren	mit vereinfachtem Verfahren		
2012	581	1	110	64	46	467	3
2013	523	4	110	69	41	405	4
2014	528	2	108	58	50	416	2
2015	481	-	99	42	57	379	3
2016	435	3	79	34	45	351	2
2017	419	2	100	51	49	312	5

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Statistischer Bericht D III 1 - j

Entwicklung der Insolvenzen 2012 - 2017 nach Personengruppen

Anzahl



Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein)

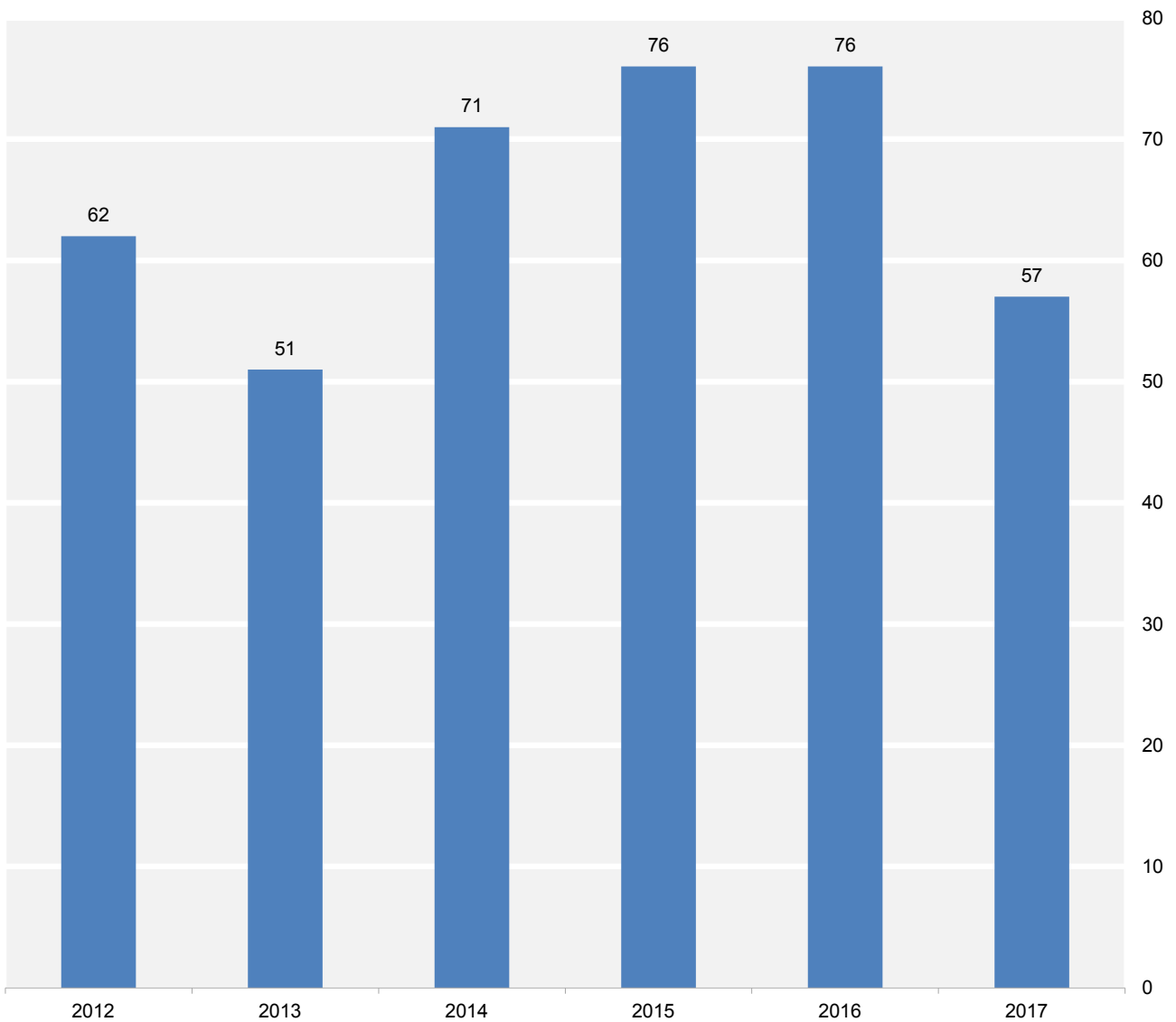
361 Entw. der Unternehmensinsolvenzen 2012 - 2017 nach Wirtschaftszweige u. Rechtsformen

Jahr	Verfahren insgesamt	darunter								
		nach Wirtschaftszweigen						nach Rechtsformen		
		Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel	Gastgewerbe	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Dienstleistungen	Personengesellschaften	GmbH	Einzelunternehmen, freie Berufe, Kleingewerbe
2012	62	4	6	12	5	8	20	7	35	18
2013	51	5	10	11	2	3	8	4	25	20
2014	71	2	9	9	9	12	27	4	33	32
2015	76	3	7	13	12	3	25	5	29	40
2016	76	5	18	6	19	5	18	3	24	48
2017	57	4	13	7	10	7	12	1	26	28

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Statistischer Bericht D III 1 - j

Entwicklung der Unternehmensinsolvenzen 2012 - 2017

Anzahl



Grafik: Hansestadt Lübeck, 1.102, Kommunale Statistikstelle (Basis: Statistische Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein)